



Stadt

KURIER

Amtliches Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau

Ab in die Ferien – mit Büchern aus dem Buchsommer Sachsen – Stadt- und Kreisbibliothek nimmt zum 8. Mal am Sächsischen Büchersommer teil



BUCHSOMMER
SACHSEN

Die Vorbereitungen sind fast abgeschlossen – der Buchsommer kann kommen! Mit weit über 100 brandneuer Kinder- und Jugendliteratur gehen die Mitarbeiterinnen der Stadt- und Kreisbibliothek erwartungsvoll in den Buchsommer 2018.

Nachdem im vergangenen Jahr 82 Schüler zwischen 11 und 16 Jahren bei der Ferienaktion mitgemacht haben, hoffen wir auch in diesem Jahr auf eine große Beteiligung. Damit das gut gelingt, wird bereits seit Jahresanfang an der Vorbereitung gearbeitet – die entsprechenden Bücher ausgewählt, bestellt und bearbeitet.

Jetzt stehen sie gut verhüllt im Buchsommer-Leseregale, welches am **18. Juni 2018**, dem zentralen **Eröffnungstag des Buchsommers in ganz Sachsen**, feierlich gelüftet wird. Rainer Klement, Leiter des Freizeitparadieses Glauchau, wird in diesem Jahr den Startschuss für den Buchsommer in Glauchau geben.

Wer Lust hat, kann sich schon jetzt anmelden. Die Teilnehmer erhalten ein Logbuch. Danach stehen den Jungen und Mädchen exklusiv über 100 brandneue Bücher zur Verfügung. Ob Liebesroman, Tiergeschichte, Fantasy, Krimi oder Science Fiction – für jeden ist das Passende dabei. Die gelesenen Bücher werden bei Abgabe ins Logbuch eingetragen. Wer drei Bücher geschafft hat, bekommt ein Zertifikat. Am Ende des Buchsommers erwartet alle Teilnehmer eine coole Abschlussparty!

Bevor es aber losgeht, startet die Buchsommer-Klassentour, um in den Schulen für die Aktion zu werben.

Neu in diesem Jahr:

Erstmals wird der **BUCHSOMMER-LESERPREIS** vergeben.

Alles Wichtige rund um den Buchsommer 2018:

- **18. Juni 2018**, zentraler Eröffnungstag des Buchsommers in ganz Sachsen
- **Eröffnung in Glauchau:**
18. Juni 2018, 15:30 Uhr im Lesesaal der Bibliothek
Das Buchsommer-Leseregale wird gelüftet. Rainer Klement, Leiter des Freizeitparadieses Glauchau, gibt den Startschuss. Bis zum Ende der Sommerferien können alle Teilnehmer exklusiv schmökern.
- Das Angebot richtet sich an Schüler zwischen 11 und 16 Jahren. Wer noch keinen Ausweis für die Bibliothek hat und beim Buchsommer mitmachen möchte, kann sich in dieser Zeit kostenlos anmelden (Jahresgebühr nicht inbegriffen).
- Jedes gelesene Buch wird in ein Logbuch eingetragen. Wer mindestens drei Bücher gelesen hat, erhält ein Zertifikat.
- **24. August 2018 Abschlussparty im Schloss Forderglauchau** mit Übergabe der Zertifikate

S. Puchner
Stadt- und Kreisbibliothek Glauchau

Inhalt

Öffentl. Stellenausschreibung	Seite 03
Umgestaltung des Schlossvorplatzes hat begonnen	Seite 04
Stadt bewirbt sich um Label „StadtGrün“	Seite 08
Rückblick Seniorentage	Seite 10
Die AG Zeitzeugen berichtet	Seite 19
Sommerkunstwerkstatt	Seite 22
Kirchennachrichten	Seite 30

Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe des Stadtkuriers am Freitag, den 06.07.2018 ist Freitag, der 22.06.2018

Anzeige



Steven Reich

Ich trainiere 3 mal pro Woche im Sportpark Glauchau um meine Kraft zu erhöhen und Muskulatur aufzubauen. Das Training an den Geräten sowie im Freihantelbereich ist für mich der perfekte Ausgleich zur Schichtarbeit.

SPORTPARK
Zwickau · Meerane · Glauchau

Talstr. 87 · 08371 Glauchau · Tel. 03763/ 1 47 55

Foto



Vom 29.6. – 01.07.2018 wird es wieder bunt und vielfältig in der Innenstadt. Dann heißt es: Wir laden ein zum Stadtfest „Glauchauer Sommerträume“! Auf mehreren Veranstaltungsbereichen gibt es Spiel und Spaß für die ganze Familie.

Am Samstag, den 30.06. ab 20:15 Uhr rocken **The Rattles**, die Urväter der deutschen Rockszene die Bühne auf dem Markt. Näheres zum Programm lesen Sie auf Seite 09 in dieser Ausgabe.

Foto: Alexander Mertsch



Aus der 48. (7.) Sitzung des Glauchauer Stadtrates vom 17.05.2018

Der zur Sitzung anstehende Tagesordnungspunkt **Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für die Maßnahme „Wiederherstellung des Denkmals Hirschgrabenbrücke“ in 08371 Glauchau**, Beschluss-Nr.: 2018/099, enthielt im Beschlussvorschlag zwei Beschlussteile, über die auch jeweils getrennt abgestimmt worden ist.

Für die aufgrund einer Vergabebeschwerde und dem anschließenden neuen Wertungsverfahren notwendige Aufhebung der Auftragsvergabe vom 22.03.2018 mit Beschluss-Nr.: 2018/025, Punkt 2 sprach sich der Stadtrat zustimmend aus.

Mit elf Befürwortungen, sechs Gegenstimmen und sechs Enthaltungen wurde auch der Vorschlag der Auftragsvergabe für die Bauleistung „Wiederherstellung des Denkmals Hirschgrabenbrücke“ in Glauchau an die Firma Grötz Bauunternehmung GmbH, Niederdorf auf Grundlage ihres Angebotes zu einem Preis in Höhe von 1.170.385,86 € brutto angenommen.

www.glauchau.de

Oberbürgermeister zur Ortschaftsratsitzung Rothenbach/Albertsthal

Zur nächsten Ortschaftsratsitzung in Rothenbach/Albertsthal haben die Einwohner des Ortsteiles unter dem Tagesordnungspunkt „Einwohnerfragestunde“ die Möglichkeit, sich mit speziellen Sachverhalten an den Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler zu wenden.

Alle Bürgerinnen und Bürger der

Ortsteile Rothenbach und Albertsthal sind am Dienstag, dem 19. Juni 2018, 18:30 Uhr

recht herzlich in die **Gaststätte „Grüner Baum“**, **Albertsthaler Straße 17** eingeladen.

Bürgerpolizist zu sprechen

An jedem ersten Dienstag im Monat findet eine gemeinsame Sprechstunde des Bürgerpolizisten und des Ordnungsamtsleiters der Stadt Glauchau statt.

Nächster Termin: Dienstag, 3. Juli 2018.

Die Sprechstunde erfolgt von **16:00 bis 18:00 Uhr** im Glauchauer Rathaus, Markt 1, Zimmer 6.13.

Spruch der Woche

Persönlichkeiten werden nicht durch schöne Reden geformt, sondern durch Arbeit und eigene Leistung.

Albert Einstein

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung Glauchau. Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler oder sein Vertreter im Amt; für den nichtamtlichen Teil der jeweilige Auftraggeber/Verfasser. Anschrift des Herausgebers: 08371 Glauchau, Markt 1, Telefon: 03763 / 6 50.

Redaktion: Bettina Seidel und Adina Franke

Oberbürgermeisterbereich – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (E-Mail: pressestelle@glauchau.de).

Verantwortlich für den Anzeigenteil und Verlagssonderveröffentlichung: Mugler Druck und Verlag GmbH.

Satz und Druck: Mugler Druck und Verlag GmbH, Gewerbering 8, OT Wüstenbrand, 09337 Hohenstein-Ernstthal.

Anzeigen: Frau Seifert, Mugler Druck und Verlag GmbH, Tel.: 03723 / 49 91 18, Mobil: 0174 / 3 36 71 19, Fax: 03723 / 49 91 77, E-Mail: info@mugler-verlag.de

Vertrieb: VBS Logistik GmbH, Heinrich-Lorenz-Straße 2 – 4, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 / 33 20 01 51, E-Mail: mail@wochenspiegel.de



Laufende Ausschreibungen der Stadtverwaltung Glauchau nach VOB/A bzw. VOL/A

Über laufende Ausschreibungen informieren Sie sich bitte über die Internet-Präsentation der Großen Kreisstadt Glauchau unter www.glauchau.de.

Baustellen in der Region

Ort, Name der Straße/Verbindung	Art der Maßnahme und der verkehrlichen Auswirkungen	Umleitungsempfehlung	voraussichtliche Dauer der Baustelle
Glauchau, Zum Stausee, nach Einmündung Erbschänkenstraße	Vollsperrung, Straßenbau		voraussichtlich bis 30.06.2018
Glauchau, Wehrstraße ab Kreuzung Lindenstraße bis Marienstraße	Vollsperrung, grundhafter Ausbau		voraussichtlich bis 22.06.2018
Reinholdshain, Ringstraße, i.H. Am Hang	Vollsperrung, Erneuerung Durchlass		voraussichtlich bis 31.07.2018
Wernsdorf, Muldenstraße	Vollsperrung, Trinkwasserleitung, Straßenbau		voraussichtlich bis 12.10.2018
Wernsdorf, Talgasse	Vollsperrung, grundhafter Straßenbau		voraussichtlich bis 31.10.2018
Glauchau, Wehrdigtstraße	Vollsperrung, Straßenbau		voraussichtlich bis 30.11.2018
Glauchau, Bergstraße	Vollsperrung, Kanalbau		voraussichtlich bis 31.08.2018
Glauchau, Am Forsthaus	Vollsperrung, Straßenquerung		voraussichtlich bis 15.06.2018
Glauchau, Schönberger Straße i.H. Einmündung Weidendorfer Straße	halbseitige Sperrung, Gewässerinstandsetzung	Einbahnstraßenregelung in Richtung Meerane	voraussichtlich bis 29.06.2018
Glauchau, Albertsthaler Straße 11	halbseitige Sperrung, Grube Telekom		voraussichtlich bis 15.06.2018
Glauchau, S288 Ortsumgehung Höckendorf	halbseitige Sperrung, Pflanzenpflege		voraussichtlich bis 31.10.2018

Unter www.glauchau.de können Sie unter News den aktuellen Baustellenreport aufrufen. Jede oben aufgeführte Verkehrsraumeinschränkung beruht auf von Bauunternehmen beantragten und von der Stadtverwaltung genehmigten Maßnahmen. Für die Einhaltung der Termine zeichnen die Bauunternehmen verantwortlich.



Öffentliche Stellenausschreibung

Bei der Großen Kreisstadt Glauchau ist im Fachbereich Kulturbetrieb zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r

Leiters/in der Stadt- und Kreisbibliothek „Georgius-Agricola“

zu besetzen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Leitung der Stadt- und Kreisbibliothek Glauchau in strategischer, fachlicher, personeller und organisatorischer Hinsicht
- Vertretung der Stadt- und Kreisbibliothek in der Öffentlichkeit und in Gremien
- Ausbau der Kooperation mit Einrichtungen aus den Bereichen Bildung und Kultur
- Verantwortung für Bestandsaufbau und -pflege, Etatplanung und Personaleinsatz
- Konzeptionelle Entwicklung, Gestaltung, Organisation und zielgruppenspezifischer Angebote
- Koordination und Durchführung von Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den städtischen Einrichtungen
- Entwicklung des digitalen Ausleihverbunds

Formale Anforderungen:

- abgeschlossenes Studium (Diplom, Bachelor of Arts, Master) im Bereich Bibliotheks- und Informationsmanagement
- Berufserfahrung in einer öffentlichen Bibliothek (Leitungsfunktion von Vorteil)

Fachliche Anforderungen:

- fundierte Kenntnisse aktueller bibliotheksfachlicher Entwicklung, insbesondere auch im Bereich digitaler und medienpädagogischer Angebote
- sicherer Umgang mit Büro- und Kommunikationstechnik (Bibliotheksoftware) sowie Microsoft-Office
- Pkw-Fahrerlaubnis und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des Privatfahrzeuges

Außerfachliche Anforderungen:

- Organisations- und Projektmanagementfähigkeiten
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten, Teamfähigkeit
- überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative

Abfallentsorgung bei Baustellen



Abfallbehälter an anfahrbaren Standorten bereitstellen

Das Amt für Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass Abfalltonnen außerhalb von Baustellenbereichen zur Entleerung bereitgestellt werden müssen. Dies gilt auch dann, wenn einzelne Fahrbahnen mithilfe von Baustellenampeln befahrbar sind.

Paragraf 37 der Straßenverkehrsordnung regelt, dass im Geltungsbereich von Ampeln nicht angehalten werden darf – das gilt auch für Entsorgungsfahrzeuge. Folglich dürfen diese auch nicht zur Behälterentleerung oder Sperrmüllentsorgung in der ampelgeregelten Strecke stehen bleiben. Auch alle weiteren verkehrrechtlichen Anordnungen, wie die „Sperrscheiben“ sind von den Entsorgern zu beachten. Auch in Baustellen dürfen Entsorgungsfahrzeuge aus versicherungsrechtlichen Gründen nicht hineinfahren, da sie sich im Aufbau von anderen Fahrzeugen unterscheiden, zum Beispiel durch ihren größeren Wendekreis. Grundstücke, die nicht direkt von einer Baustelle betroffen sind, aber über keine ausreichende Wendemöglichkeit verfügen, können gleichfalls nicht angefahren werden.

- Fähigkeit zur Aufnahme und Umsetzung von Innovationen
- zielorientierte und kooperative Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- zeitliche Flexibilität (Bereitschaft zur Tätigkeit auch außerhalb der üblichen Büro- bzw. Geschäftszeiten, insbesondere an Wochenenden sowie im Rahmen von Abendveranstaltungen)

Arbeitszeit: 40 Std./Woche flexibel

Vergütung: EG 9c nach TVöD-VKA

Die Stadt Glauchau engagiert sich für Chancengleichheit.

Eine Bereitschaft zum Wohnortwechsel nach Glauchau würden wir sehr begrüßen.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Brunner, Leiter Zentrale Verwaltung, Tel. 03763/65 268, zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung **bis spätestens 29.06.2018** an die

Stadtverwaltung Glauchau
Fachbereich Zentrale Verwaltung – Personalwesen
Markt 1, 08371 Glauchau

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch und unter Mitsendung eines frankierten Freiumschlages zurückgesandt. Dies gilt auch für Mappen und Folien. Bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen vernichtet. Sie können Ihre Bewerbungsunterlagen auch elektronisch einreichen. Für eine sichere und verschlüsselte Übertragung steht Ihnen das Secure Mailgateway des Freistaates Sachsen zur Verfügung. Weitere Informationen dazu finden Sie im Internet unter <http://www.sid.sachsen.de/signatur.htm>. Zur Nutzung des Mailgateways müssen Sie eine passive Registrierung auf der genannten Seite durchführen. Nach Erhalt der Zugangsdaten können Sie Ihre Unterlagen an die Adresse personalverwaltung@glauchau.de schicken. Bitte begrenzen Sie die Größe der E-Mail auf 5 MB.

In solchen Fällen sind die Tonnen an dem nächsten, anfahrbaren Standort zur Entleerung bereitzustellen. Bei Fragen zu Baumaßnahmen geben die jeweiligen Stadt- oder Gemeindeverwaltungen Auskunft.

Amt für Abfallwirtschaft

Sachgebiet zieht um



Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau informiert, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sachgebietes öffentlich-rechtliche Entsorgung für das Gebiet des ehemaligen Landkreises Chemnitzer Land ab **Mittwoch, dem 13. Juni 2018** von Glauchau, Scherbergplatz 4a nach Zwickau, Stauffenbergstraße 2 umziehen. Somit sind sie zeitweilig nicht erreichbar.

Ab dem 18. Juni 2018 können sich die Bürgerinnen und Bürger wieder unter den bekannten Rufnummern an das Sachgebiet wenden.

Amt für Abfallwirtschaft



Sprechstunde der Schiedsstelle

Im Monat Juni tagt die Schiedsstelle der Großen Kreisstadt Glauchau

**am Dienstag, den 26.06.2018
von 18:00 – 19:00 Uhr.**

Die Sprechstunde für die Glauchauer Bürgerinnen und Bürger findet in der Stadtverwaltung Glauchau, Markt 1, Beratungszimmer 6.31, statt.

Veröffentlichung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 07.05.2018

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden Beschlüsse gefasst:

Antrag auf Abweichung gemäß § 67 SächsBO: Abweichung von den Festsetzungen der Altstadtgestaltungssatzung im Rahmen eines Bauantrages (Grundstück: Kantstr. 10 / Franz-Mehring-Platz 7 in Glauchau)
Beschluss-Nr.: 2018/076

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Vorhaben „Sanierung Dachkonstruktion Turnhalle Grundschule Am Rosarium“
Los 7 – Prallwände
Beschluss-Nr.: 2018/067

Antrag auf Befreiung von Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“ zum Anbau eines Wintergartens
Beschluss-Nr.: 2018/065

Veröffentlichung eines öffentlich gefassten Beschlusses in der Sitzung des Stadtrates vom 17.05.2018

Zu folgendem Tagesordnungspunkt wurde ein Beschluss gefasst:

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für die Maßnahme „Wiederherstellung des Denkmals Hirschgrabenbrücke“ in 08371 Glauchau
Beschluss-Nr.: 2018/099

Bürgertelefon

der Stadtverwaltung Glauchau 65555

für Hinweise und Kritiken zu Problemen der Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit wie
– Verschmutzungen von Straßen und Gehwegen
– Sachbeschädigungen/Graffiti
– wilden Müllablagerungen
– Umweltverschmutzungen

Durch Anrufbeantworter wird die Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Glauchau auch außerhalb der Dienstzeiten gewährleistet.

Das Bürgertelefon ist kein Notruftelefon und ersetzt nicht den Polizeiruf 110!



Umgestaltung des Schlossvorplatzes hat begonnen

Am 22.05.2018 wurden die Arbeiten zur Umgestaltung des Glauchauer Schlossvorplatzes aufgenommen. In den kommenden Wochen werden nun zunächst die Tiefbauarbeiten durchgeführt. Der Geländeaushub erfolgt unter archäologischer Betreuung, da sich auf der Baufläche einst das herrschaftliche Vorwerk befunden hat.



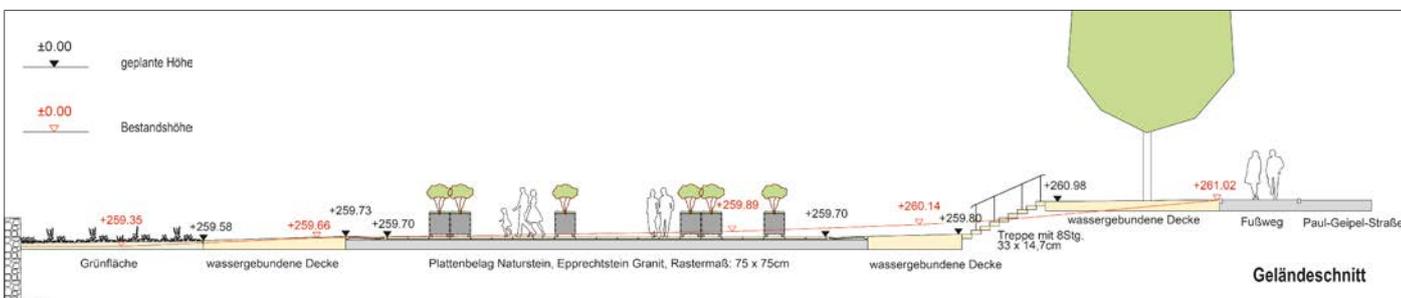
Visualisierung des künftigen Schlossvorplatzes – Blick von der Zufahrt des Schlosses Forderglauchau in Richtung Paul-Geipel-Straße (mit perspektivischen Baumbestand)

Nachfolgend finden Sie zwei neue Visualisierungen des künftigen Erscheinungsbildes des Areals. Darüber hinaus zeigt der Geländeschnitt das künftige Geländeneiveau des Schlossvorplatzes.

Grafiken: heinelreichold architekten; Partnerschaftsgesellschaft mbB



Visualisierung des künftigen Schlossvorplatzes – Blick von der Paul-Geipel-Straße in Richtung Schloss Forderglauchau (mit perspektivischen Baumbestand)



Geländeschnitt mit Darstellung des künftigen Geländeneivaus des Schlossvorplatzes in Bezug zur Paul-Geipel-Straße (die rote Linie zeigt das bisherige Geländeneiveau)

Oberbürgermeister zu Besuch beim Landwirtschaftsbetrieb Ulbricht in Glauchau-Lipprandis

Am 18.05.2018 besuchte Dr. Peter Dresler gemeinsam mit Astrid Modrack von der Wirtschaftsförderung Glauchau das landwirtschaftliche Unternehmen in der Schönbergstraße 18 in Lipprandis. Dr. Karsten Ulbricht bewirtschaftet dort zusammen mit seinem Bruder und einem Mitarbeiter den ehemals väterlichen Landwirtschaftsbetrieb. Er absolvierte eine Ausbildung zum Agrotechniker. Danach folgten Studiengänge zum Diplom-Agrar-Ingenieur und zur Agrarökonomie, zur Optimierung der Betriebssysteme Tier-/Pflanzenproduktion, Agrarwissenschaft und den Diplom-Volkswirt mit der Spezialisierung Agrarwirtschaft. Bis 2008 gehörte er dem Zuchttrakt an. 2016 promovierte Karsten Ulbricht im Zuchtbereich mit „Summa cum laude“.

Der Landwirtschaftsbetrieb Ulbricht war ursprünglich ein alter Vierseitenhof, der vom Großvater bewirtschaftet wurde. Dieser legte auch den Grundstein für das Unternehmen. Später übernahm der Vater die Landwirtschaft, bewirtschaftete diesen sehr lange privat und trat 1971 in die Groß-LPG ein. 1991 übernahm Dr. Karsten Ulbricht den Betrieb. Im gleichen Jahr wurde der Stall, wie man ihn heute vorfindet, erbaut. Er wurde im holländischen Stil errichtet, ein Offenstall mit viel Licht und frischer Luft. 240 Tiere gesamt, davon 120 Kühe und 140 ha Land gehören dazu.

Im neuen modernen Stallgebäude sind im geschützten Bereich die Kälber untergebracht. Die meisten werden zwischen Mai und Juni geboren. Die Jungtiere befinden sich in den angrenzenden Boxen. Diese werden nicht auf die Weide geführt, Hufprobleme wären die Folge, würden sich die Rinder an den weichen Grund gewöhnen und müssten dann im Herbst wieder in den Stall. „Außerdem zeigt eine Studie, dass es zwischen Weide- und Stallhaltung keinen Qualitätsunterschied gibt“ informierte der Betriebsinhaber die Besucher beim Rundgang. „Bei den Kühen ist der Körperbau auf Milchproduktion genetisch vorprogrammiert. Das Erstbesamungsalter liegt bei 16-17 Monaten, nach der ersten Geburt kommen die Kühe dann zur Hochleistungsgruppe. In dieser gibt eine Kuh durchschnittlich 27 l Milch pro Tag. Um dieses zu gewährleisten, bekommen die Tiere Hochleistungsfutter“.

Dieses holt sich jedes Tier selbst ab. Über Transponder wird die entsprechende Menge zugeteilt. Das gesamte Unternehmen ist in seinen Betriebsprozessen optimiert. Pro Jahr wird im Betrieb eine Milchleistung von 1 Mio. Litern erzielt.

Hinter dem Stall im Außenbereich befindet sich das Silo. Dieser Bereich wurde komplett saniert und es erfolgten einige Erweiterungen. Geplant ist in dem Bereich auch noch eine Halle mit einer Photovoltaikanlage. Der Baubeginn ist für 2019 angedacht.

Das Unternehmen ist ein Familienbetrieb und bildet aus. Die jüngste Tochter interessiert sich sehr für die Tiere und hilft gerne mit aus. Dr. Ulbricht's Frau kümmert sich früh und abends, vor ihrer eigentlichen Arbeit, liebevoll um die Kälber. Der Vater gestaltete ebenfalls jahrelang den Betrieb mit.

Der Oberbürgermeister war vom gepflegten Zustand und der Organisation des Unternehmens sehr beeindruckt. „Eine solche Bewirtschaftung setzt sehr viel persönliches Engagement und großen Einsatz aller voraus.“ Dr. Peter Dresler betonte, dass er das erste Mal im Zuge der Betriebsbesichtigungen einen Landwirtschaftsbetrieb besucht habe und bedankte sich für die Einladung.



Dr. Karsten Ulbricht (r.) führte Astrid Modrack und Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler bei der Begehung über das Betriebsgelände auch in das moderne Stallgebäude. Foto: Stadt Glauchau



Vorschulgruppe besuchte den Oberbürgermeister

Am 23. Mai 2018 machte sich eine Vorschulgruppe der Kindertagesstätte „Märchenland“ (Träger ist die Glauchauer Berufsförderung e. V.) in der Austraße auf den Weg in das Glauchauer Rathaus. Zu Gast waren die 13 Jungen und Mädchen im Alter von sechs Jahren beim Stadtoberhaupt, dem Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler, der sie im Ratssaal – da wo sonst die Stadträte und Ausschussmitglieder tagen – begrüßte. Begleitet wurden sie von ihren zwei Erzieherinnen.

Schon voller Freude auf den baldigen Schulstart wussten sie genau, was eine Zuckertüte so hergeben musste. Und natürlich hatten die künftigen Erstklässler auch eine Menge Fragen an den Oberbürgermeister mitgebracht: welche Schule er einst besuchte, welche Hobbys er pflegt, was ein Oberbürgermeister so alles zu

tu hat oder welche Farbe wohl seine Lieblingsfarbe sei. Diesen Fragen stellte er sich gern.

Als Überraschung hatten die Kinder der Kita „Märchenland“ dem Oberbürgermeister ein selbst gestaltetes Plakat mitgebracht. Darauf dokumentierten sie ihre Erkundungen in zahlreichen Einrichtungen und an Sehenswürdigkeiten der Stadt. Unter anderem waren das ein Besuch in der Kinderbibliothek im Schloss, im Tiergehege, im Glauchauer Sommerbad, im Stadttheater oder auch ein Ausflug zur Freiwilligen Feuerwehr.

Dr. Peter Dresler bedankte sich und wünschte den Jungen und Mädchen zum Abschied eine schöne Sommerzeit sowie viel Freude in der Schule. □



Dr. Peter Dresler (r.) zeigte sich beeindruckt von den vielen Erkundungen, die die Kinder in der Stadt bereits durchführten – dokumentiert auf dem Plakat.



Das Abschlussfoto zum Besuch der Vorschulgruppe der Kindertagesstätte „Märchenland“, Fotos: Stadt Glauchau

Werke von Volkmar Weigert im Rathaus Glauchau ausgestellt

Seit dem 14. Mai 2018 sind im Foyer des Ratssaales (1. Etage) des Glauchauer Rathauses Arbeiten des Künstlers Volkmar Weigert zu sehen. Anlass ist der 60. Geburtstag Weigerts, Mitorganisator und Mitglied der Künstlergruppe MAKKE. Eröffnet worden ist die Ausstellung am 24. Mai 2018. Der namhafte Künstler Peter Schönhoff (Maler, Grafiker und Autor) übernahm die Laudatio des Abends.

Der Oberbürgermeister, Dr. Peter Dresler, sprach in seiner Begrüßung von einem „lebendigen Foyer“, welches durch die vielen Ausstellungen, die im Glauchauer Rathaus stattfinden, inzwischen zur Marke geworden sei.

Laudator Peter Schönhoff stellte Volkmar Weigert – der beruflich als Ergo- und Kunsttherapeut im Klinikum Glauchau tätig ist – in seiner künstlerischen Entwicklung dar.

„Bei aller Expressivität, die ihm angeboren zu sein scheint, legt er keine falschen Spuren. Seine Fahrten sind begehbar; der Betrachter der Bilder weiß, wohin Volkmar Weigert geht“, sagte Peter Schönhoff, der ihn seit 18 Jahren auch künstlerisch begleitet.

Die Ausstellung unter dem Titel „Rückblick“ ist noch bis 17. August 2018 zu sehen. □



Oderbruch, Acryl, 2011 – „nüchtern, aber mit unbekümmerter Farbigkeit“ bezeichnete Peter Schönhoff Weigerts Bilder aus dieser Reihe.



An der Ausstellungseröffnung mit Werken von Volkmar Weigert (2.v.r.) nahmen zahlreiche interessierte Besucher teil. Peter Schönhoff (2.v.l.) übernahm die Laudatio.



Thomas Zach und Marek Arnold (von rechts) übernahmen die musikalische Untermalung der Vernissage. Fotos: Stadt Glauchau



Bekanntmachung über die Planfeststellung für das Vorhaben „Hochwasserschutzmaßnahmen an der Zwickauer Mulde in der Stadt Glauchau, Ortsteile Jerisau und Reinholdshain, TA 2- Deichrückbau und Deichrückverlegung“ – Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses – Vom 8. Juni 2018

I

Die Landesdirektion Sachsen hat den Plan für das oben bezeichnete Vorhaben mit Planfeststellungsbeschluss vom 28. Mai 2018, Gz.: C46-0522/194/41, auf Antrag der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, diese vertreten durch den Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster festgelegt.

II

Gegenstand der Planfeststellung ist die Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen am Fließgewässer der Zwickauer Mulde in der Großen Kreisstadt Glauchau, Ortsteile Jerisau/Reinholdshain. Das Vorhaben erstreckt sich entlang der Zwickauer Mulde im Bereich von Flusskilometer 64+100 bis Flusskilometer 65+720. Im Rahmen des mit dem oben genannten Planfeststellungsbeschluss festgestellten Vorhabens werden die rechts- und linksseitig der Zwickauer Mulde gelegenen Deiche (Maßnahmen ZMC 541-M0070 und ZMC 541-M0080) zurückgebaut, eine Geländeprofilierung auf dem Niveau von HQ₁₀ auf derselben Trasse errichtet sowie zur Sicherung des Autobahndammes BAB A4 linksseitig eine Hochwasserschutzmauer (Maßnahme ZMC 541-M 0090) errichtet.

Für das Bauvorhaben und die landschaftspflegerischen sowie naturschutzfachlichen Kompensationsmaßnahmen werden Flurstücke in den Gemarkungen Jerisau und Reinholdshain beansprucht.

III

Der Planfeststellungsbeschluss beinhaltet die Feststellung des Planes einschließlich Änderungen und Ergänzungen. Zudem enthält er Inhalts- und Nebenbestimmungen und Hinweise. Damit darf das Vorhaben entsprechend den Plänen umgesetzt werden.

Der Beschluss schließt aufgrund der Konzentrationswirkung der Planfeststellung gemäß § 75 Abs. 1 VwVfG auch eine Entscheidung über den Eingriff in Natur und Landschaft, eine Genehmigung nach Denkmalschutzrecht für Erdarbeiten und Baumaßnahmen an Stellen, an denen Kulturdenkmale vermutet werden sowie die Entwidmung des rechtsseitigen Deiches im Abschnitt der Zwickauer Mulde bei Flusskilometer 64+720 bis 65+180 und des linksseitigen Deiches im Abschnitt der Zwickauer Mulde bei Flusskilometer 64+928 bis 64+130 ein. So ergibt sich aus der Planfeststellung des Vorhabens die Zulässigkeit des Vorhabens hinsichtlich aller öffentlich-rechtlichen Zulassungserfordernisse.

In dem Planfeststellungsbeschluss ist im Übrigen über die rechtzeitig erhobenen Einwendungen, Stellungnahmen, Forderungen und Anregungen, welche das oben genannte festgestellte Vorhaben betreffen, entschieden worden.

Für das Vorhaben besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung.

Der Planfeststellungsbeschluss hat gemäß § 71 WHG in Verbindung mit § 101 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG) enteignungsrechtliche Vorwirkung.

Der Planfeststellungsbeschluss ist gemäß § 83 Absatz 4 SächsWG und § 80 Absatz 2 Satz 1 Nummer 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) sofort vollziehbar.

IV

Eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses vom 28. Mai 2018, Gz.: C46-0522/194/41 mit Rechtsbehelfsbelehrung und eine Ausfertigung des festgestellten Planes liegen in der Zeit

**von Freitag, den 15. Juni 2018
bis einschließlich Donnerstag, den 28. Juni 2018**

**in der Stadtverwaltung Glauchau,
Markt 1, 08371 Glauchau, Raum 6.41 (6. Etage)**

während der Dienststunden:

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 bis 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Einwender sowie die vom Vorhaben betroffenen Grundeigentümer und sonstigen Nutzungsberechtigten nicht namentlich dargestellt. Auskünfte zu eigenen Grundstücken und Einwendungen können nur nach Vorlage eines amtlichen Dokumentes mit Lichtbild erteilt werden.

Der Planfeststellungsbeschluss wird dem Träger des Vorhabens, denjenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, und den Vereinigungen nach § 73 Absatz 4 Satz 5 VwVfG, über deren Stellungnahmen entschieden worden ist, zugestellt (§ 74 Absatz 4 Satz 1 VwVfG). Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss auch gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt (§ 74 Absatz 4 Satz 3 VwVfG).

Diese Bekanntmachung, der Planfeststellungsbeschluss und die festgestellten Planunterlagen sind während des vorgenannten Zeitraums auch auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lds.sachsen.de/bekanntmachung> unter der Rubrik Hochwasserschutz einsehbar.

Glauchau, den 28. Mai 2018

Oberbürgermeister -Siegel-
im Auftrag der Landesdirektion Sachsen

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert



RZV Regionaler Zweckverband
Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau (RZV) beabsichtigt, im Rahmen seiner Baumaßnahme „Glauchau, Erneuerung Trinkwasserleitung Am Trützschler“ Arbeiten an den Trinkwasserversorgungsleitungen einschließlich Hausanschlussleitungen vorzunehmen.

Folgende Bereiche sind von der Baumaßnahme betroffen:

- Straße Am Trützschler von Elzenbergstraße bis Fritz-Reuter-Straße und
- Weg zwischen Straße Am Ende und Ecke Fritz-Reuter-Straße/Am Trützschler

Die planmäßige Bauzeit für das Gesamtbauvorhaben beginnt am 11.06.2018 und soll am 24.10.2018 enden.

Beeinträchtigungen im öffentlichen Straßenverkehr für Anlieger und Nutzer sind durch die Baumaßnahme nicht auszuschließen, wofür der RZV um Verständnis bittet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03763/405-345 an den RZV.

RZV Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert



RZV Regionaler Zweckverband
Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau (RZV) beabsichtigt, im Rahmen seiner Baumaßnahme „Glauchau, Erneuerung Trinkwasserleitung Hofeweg“ im Bereich zwischen

Elsternsteig und Am Südhang Arbeiten an der Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich Hausanschlussleitungen vorzunehmen.

Die planmäßige Bauzeit für das Gesamtbauvorhaben beginnt am 18.06.2018 und soll am 07.10.2018 enden.

Beeinträchtigungen im öffentlichen Straßenverkehr für Anlieger und Nutzer sind durch die Baumaßnahme

nicht auszuschließen, wofür der RZV um Verständnis bittet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03763/405-345 an den RZV.

RZV Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau



Polizeiverordnung über ein zeitlich und örtlich begrenztes Verbringungs-, Mitführ- und Benutzungsverbot von Glasbehältnissen aus Anlass des Stadtfestes im Jahr 2018 (PoIVO Glasflaschenverbot Glauchauer Sommerträume)

Aufgrund von § 9 Abs. 1 i.V.m. §§ 1 Abs. 1, 14 Abs. 1 und 17 Abs. 1 des Polizeigesetzes des Freistaates Sachsen (SächsPolG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1999 (GVBl. S. 466 ff.) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2013 (GVBl. S. 890) erlässt der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Glauchau folgende Polizeiverordnung:

§ 1 Zeitlicher Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt in dem unter § 2 genannten Bereich vom 29.06.2018 ab 18:00 Uhr bis zum 30.06.2018 um 02:00 Uhr, vom 30.06.2018 ab 13:00 Uhr bis zum 01.07.2018 um 02:00 Uhr und am 01.07.2018 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt für den Bereich (vgl. Lageplan), der folgende Straßenzüge beinhaltet:

gesamter Bereich Markt, von der Brüderstraße Hausnummer 23, von der Nicolaistraße Hausnummer 19, vom Schloßplatz Hausnummer 1 und von der Marktstraße Hausnummer 12.



Lageplan zu § 2 der Polizeiverordnung Glasflaschenverbot anlässlich Glauchauer Sommerträume 29.06.2018 – 01.07.2018

§ 3 Verbringungs- und Mitführverbot

Während des zeitlichen Geltungsbereiches nach § 1 dieser Polizeiverordnung ist das Verbringen von Glasbehältnissen (Getränkeflaschen, Gläser, etc.) in den räumlichen Geltungsbereich nach § 2 dieser Polizeiverordnung verboten. Ferner ist es verboten, während des unter obigem § 1 festgelegten zeitlichen Geltungsbereiches Glasbehältnisse (Getränkeflaschen und Gläser) im räumlichen Geltungsbereich nach § 2 dieser Polizeiverordnung mitzuführen.

Ebenso ist das Benutzen von Glasbehältnissen (Getränkeflaschen/ Gläsern) im vorgenannten zeitlichen und örtlichen Geltungsbereich der Verordnung verboten.

§ 4 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 17 SächsPolG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
- entgegen § 3 Satz 1 während des zeitlichen Geltungsbereiches Glasbehältnisse (Getränkeflaschen, Gläser) in den räumlichen Geltungsbereich dieser Polizeiverordnung verbringt oder
 - entgegen § 3 Satz 2 während des zeitlichen Geltungsbereiches Glasbehältnisse (Getränkeflaschen, Gläser) im räumlichen Geltungsbereich dieser Polizeiverordnung mitführt oder
 - entgegen § 3 Satz 3 dieser Verordnung Glasbehältnisse (Glasflaschen und Gläser) benutzt.
- (2) Diese Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu 1000 Euro geahndet werden.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Polizeiverordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Glauchau, 28. Mai 2018

gez. Dr. Peter Dresler

-Siegel-

Oberbürgermeister



Haushaltsbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräfte – Stichprobe der EU 2018 läuft bereits

STATISTISCHES
LANDESAMT



Freistaat
SACHSEN

Jährlich werden im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräfteerhebung durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20.000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts, usw. befragt werden.

Der Mikrozensus 2018 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation der Haushalte und zur Nutzung des Internets.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann in maximal vier aufeinander folgenden Jahren befragt.

Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statisti-

sche Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011.

Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Infos.mikrozensus@statistik.sachsen.de

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen



Sächsischer Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur



Beratungsangebote zur Aufarbeitung von SED-Unrecht in Sachsen

28 Jahre nach dem Mauerfall meinen viele, dass das DDR-Unrecht aufgearbeitet wurde und die Opfer längst rehabilitiert sind. Dem ist nicht so. Es gibt noch viele weiße Flecken und ungeklärte Biografien.

Der Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur berät deshalb Betroffene und deren Angehörige zu Fragen der Rehabilitierung von politisch motiviertem DDR-Unrecht. Dabei werden die gesetzlichen Rahmenbedingungen vorgestellt und die daraus möglichen Entschädigungsansprüche auf den Beratungsfall bezogen abgefragt.

Der Landesbeauftragte informiert über verschiedene Wiedergutmachungsleistungen, wie die Opferrente für Haftopfer, die Leistungsmöglichkeiten für jene, die

weniger als 180 Tage in Haft waren, die berufliche Rehabilitierung oder auch die verwaltungsrechtliche Rehabilitierung. Neben der Beratung zu neuen Anträgen können auch laufende Rehabilitierungsverfahren besprochen und Anträge auf Stasi-Akteneinsicht gestellt werden. Fragen, die die Biografiekklärung oder die Anerkennung gesundheitlicher Haftfolgeschäden betreffen, können ebenfalls erörtert werden.

Bitte beachten Sie, dass die Rehabilitierungsgesetze nach jetzigem Stand zum 31.12.2019 auslaufen und danach keine Anträge mehr möglich sind.

Wenn Sie eine Beratung in Ihrer Gemeinde wünschen, können Sie sich direkt bei Ihrem Oberbürgermeister melden. Er wird mit uns einen geeigneten Termin finden. Natürlich können Sie sich auch unabhängig

davon direkt in unserer Dienststelle in Dresden melden. Verantwortlich für die Bürgerberatung ist Martina Pohl. Ihre telefonische Durchwahl ist die 0351-6568113.

Schriftliche Anfragen senden Sie bitte an:

Sächsischer Landesbeauftragter
zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
Unterer Kreuzweg 1
01097 Dresden

Oder per Mail an: lasd@slt.sachsen.de

Antragsformulare zur Stasi-Akteneinsicht oder auch Informationen zu den Reha-Gesetzen senden wir Ihnen gerne zu.

Im Auftrag

Anne Jagdhold



Die Stadt Glauchau bewirbt sich um das Label „StadtGrün naturnah“ Bundesweites Projekt schafft Impulse für mehr Natur in der Stadt



Glauchau ist eine von bundesweit 15 Kommunen, die vom Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ (Bündnis) für die Teilnahme am Labeling-Verfahren „StadtGrün naturnah“ ausgewählt wurde.

Das Bündnis zeichnet mit dem Label kommunales Engagement zur Förderung der biologischen Vielfalt aus. Honoriert werden beispielsweise die Verwendung heimischer Arten bei der Baumpflanzung oder die Anlage von Blühwiesen im innerstädtischen Bereich. Start des einjährigen Labeling-Verfahrens war der 2. Mai 2018.

Menschen brauchen Grünflächen in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass die Gesundheit und Zufriedenheit von Menschen höher ist, wenn sie näher an Grünflächen leben. Besonders Kinder können hier ihren Drang nach Entdeckung und Abenteuer ausleben sowie heimische Pflanzen und Tiere beobachten.

Werden innerstädtische Grünflächen naturnah gepflegt, profitieren auch zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Naturnahe Gestaltungsformen setzen jedoch häufig ein Umdenken in Verwaltung, Politik und Bürgerschaft voraus. Ein Umdenken, das Glauchau mit der Teilnahme am Labeling-Verfahren jetzt einleitet.

Das Label „StadtGrün naturnah“ bietet hierzu Impulse und Unterstützung:

Eine Vor-Ort-Beratung durch das Bündnis und der Austausch mit den weiteren Teilnehmenden helfen bei der Planung und Umsetzung konkreter Maßnahmen. Kostenlose Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit sollen auch die Bürgerinnen und Bürger für mehr Natur in der Stadt begeistern.

Die Stadt Glauchau beteiligt außerdem auch Akteure, wie die Kreisnaturschutzstation Gräfenmühle in Trägerschaft des Landschaftspflegeverbands „West-sachsen“ e. V. in Neukirchen/Pleiße am Labeling-

Verfahren. Die bereits umgesetzten und geplanten Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt im innerstädtischen Bereich entscheiden am Ende, ob Glauchau das Label in Bronze, Silber oder Gold erhält. Das Bündnis vergibt das Label für jeweils drei Jahre. Anschließend muss es durch eine Rezertifizierung erneuert werden.

Entwickelt wurde das Label im Rahmen des Kooperationsprojektes „Stadtgrün – Artenreich und Vielfältig“ des Bündnisses und der Deutschen Umwelthilfe e.V. (DUH) sowie unter Mitwirkung der Städte Frankfurt am Main, Hannover, Wernigerode, Kirchhain und Neu-Anspach. Das Projekt wird im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) gefördert.

Neben Glauchau wurden folgende Kommunen vom Bündnis für die Teilnahme am Labeling-Verfahren 2018 ausgewählt: Bad Langensalza (Thüringen), Bad Saulgau (Baden-Württemberg), Bonn (Nordrhein-Westfalen), Bremerhaven (Bremen), Dortmund (Nordrhein-Westfalen), Friedrichshafen (Baden-Württemberg), Haar (Bayern), Hildesheim (Niedersachsen), Köln (Nordrhein-Westfalen), Mittelangeln (Schleswig-Holstein), Neustadt an der Weinstraße (Rheinland-Pfalz), Potsdam (Brandenburg), Riedstadt (Hessen), Trier (Rheinland-Pfalz). Mit dieser Auswahl will das Bündnis ein möglichst breites Spektrum an Kommunen bezüglich Stand der Umsetzung, der Einwohnerzahl und ihrer geografischen Lage abdecken.

„Es gibt viele Wege, die Artenvielfalt im Siedlungsraum zu schützen und zu fördern. Auch die Sensibilisierung der Stadtbevölkerung für die Belange des Naturschutzes spielt hierbei eine entscheidende Rolle. Mit dem Label „StadtGrün naturnah“ möchten wir Städte und Gemeinden dabei unterstützen und für mehr naturnahe Grünflächen in Kommunen sorgen“, erklärt Jörg Sibbel, Vorstandsvorsitzender des Bündnisses und Bürgermeister der Stadt Eckernförde.

Mehr zum Label „StadtGrün naturnah“ und dem Projektstart gibt es unter www.stadtgruen-naturnah.de. □

Meißner Porzellanlockenspiel mit Halbjahresprogramm

Ab dem 21. Juni 2018 erklingt im Turm des historischen Rathauses das Meißner Porzellanlockenspiel mit dem Halbjahresprogramm.

Es wird bis zum Beginn des Weihnachtsprogramms, am 1. Advent, mit folgenden Melodien zu hören sein:

09:05 Uhr

„Seid gegrüßt, lasst euch empfangen“
(Ludwig van Beethoven)

12:05 Uhr

„Mein Handwerk fällt mit schwer“
(Weise nach Franz Wilhelm Dietfurth, 1855)

18:05 Uhr

„Der Mond ist aufgegangen“
(Melodie Johann Peter Abraham Schulz, 1790) □



Stadt Glauchau bietet Notfallmappe an

Wenn unerwartet eine Situation eintritt, die uns auf fremde Hilfe angewiesen sein lässt, sollte besser schon Vorseorge getroffen sein. Überaus hilfreich erweist sich dabei eine übersichtliche Zusammenstellung aller wichtigen Informationen, die dann zur Klärung und Erledigung organisatorischer Fragen herangezogen werden müssen.

Die Stadt Glauchau stellt ab sofort eine kostenfreie Notfallmappe zur Verfügung, auf die im Fall des Falles die Familie, Freunde, Bekannte zurückgreifen können.

In die Notfallmappe tragen Sie Ihre persönlichen Daten oder andere wichtige Hinweise ein, die Auskunft geben über eventuelle Notfalloswise, medizinische Daten/Medikamente, Vollmachten und Verfügungen, bestehende Verträge und Konten, Eigentum und Besitz, Versicherungen, Mitgliedschaften oder persönliche Wünsche nach Eintritt des Todesfalls.

Dabei will die Mappe aber nicht nur Senioren ansprechen, sondern auch jüngere Menschen, die frühzeitig ihre Angelegenheiten ordnen wollen.

Erhältlich ist die Mappe in der Tourist-Information, Markt 1. Anfragen können auch an Heike Zack (Soziales/Senioren) gerichtet werden. □

Sekt in the City



Zu „Sekt in the City“ in der Innenstadt am 25. Mai waren in diesem Jahr wieder alle Frauen – aber auch Männer – eingeladen, sich einen „Verwöhn“-Abend zu gönnen. Viele Händler haben sich auf das Frauenshopping mit besonderen Angeboten und Aktionen eingestellt und warteten mit Überraschungen auf. Unter anderem gab es eine Modenschau (Foto). Der Lounge-Club versorgte die Besucher mit Getränken und Gegrilltem. Foto: Stadt Glauchau



Glauchauer Sommerträume – das Stadtfest in der Innenstadt 29.06. – 01.07.2018



Das Stadtfest Ende Juni rückt immer näher und das Programm steht fest. Auch in diesem Jahr wird es mehrere Veranstaltungsbereiche geben, wo Sie verschiedenste Auftritte, Aktionen oder Präsentationen erleben können: Auf dem Markt, in den Schlosshöfen, auf der Leipziger Straße und am Nicolaiplatz wird für jeden etwas dabei sein.

In der heutigen Ausgabe des Glauchauer Stadtkuriers stellen wir Ihnen das Programm auf der Bühne Markt- platz vor.

Am Freitag, den 29. Juni steigt die mittlerweile 4. Coverbandnacht. Mit dabei ist **Lena**, das beste **Nena Double** Deutschlands mit einer täuschend echten Live-Performance!



Erleben Sie das Showhighlight und die faszinierende Originalität von Lena (alias Simone Bartel). Mit ihrer Show will sie das Glauchauer Publikum in ihren Bann ziehen.



Anschließend betreten **The Night Prowlers** die Bühne. Sie sind eine professionelle Coverband, die ehrliche Rockmusik zu ihrer Mission gemacht haben! Von Classic Rock, wie AC/DC, ZZ Top und Deep Purple über Gitarrenhelden, wie Jimi Hendrix oder Rory Gallagher bis hin zu aktueller Musik von Lenny Kravitz, Foo Fighters, Beatsteaks und den Red Hot Chili Peppers spielen sie alles, was bei unserer **Coverbandnacht** nicht fehlen darf.

Am Samstag, den 30. Juni wird das Programm mit **Las Fuegas** feurig eröffnet. Mit ihrer **Steampunk-Burlesque Show** mit Tanz und Feuereinsatz sorgen sie für einen Höhepunkt. Danach präsentiert das **Modegeschäft „Blickfang“** vom Markt 8 in Glauchau in seiner **Modenschau** die neuesten Trends. Seien Sie gespannt.

Ab 17:00 Uhr zeigt die **Tanzschule PatMan Sports & Lifestyle** aus Zwickau ihr Können mit Videoclip-Dancing, LadyStyle, Zumba und Showtanz á la „Let's Dance“. Dabei können Sie vielleicht den einen oder anderen Tanzschritt lernen, damit Sie dann zu unserer **Oldienacht** ab 18:00 Uhr auch mittanzen können. Die

Moderation zur Oldienacht übernimmt in diesem Jahr **Toby Bräuer** vom MDR. Er sorgt zwischen den Bands für die gute Unterhaltung.

Musikalisch eröffnet die **foolproof band** aus Rostock den Samstagabend. Ganz gleich, ob Sie locker tippen, lauthals mitsingen, die Hüfte schwingen oder die längst vergessen geglaubte Luftgitarre auspacken möchten: die foolproof band hält für jedes Publikum das Passende bereit.



foolproof band

Mit ihrem riesigen Repertoire aus über 70 Jahren Musikgeschichte bringt die foolproof band beispielsweise die unvergesslichen Hits von Bryan Adams, CCR, Smokie, AC/DC auf die Bühne und ergänzt diese mit deutschsprachigen Partykrachern von Marius Müller Westernhagen, Udo Lindenberg, Keimzeit, PUR und Udo Jürgens.



Danach gibt der weltbekannte Sänger **Chris Andrews** seine Hits, wie „Yesterday Man“ und „Pretty Belinda“ zum Besten.

Zur besten Sendezeit um 20:15 Uhr stehen die Urväter der deutschen Rockszene auf der Bühne: **The Rattles**. Auch nach ihrem 50-jährigen Bandjubiläum klingen sie noch genauso frisch, energievoll und dynamisch wie zu ihrer Anfangszeit.

Den Abschluss macht die **foolproof band**, die bis 23:00 Uhr für gute Stimmung auf dem Marktplatz sorgt.

Der Sonntag, 01. Juli beginnt mit traditioneller Blasmusik. Das **Blasorchester „Die Würschnitzthaler“** lädt zum Mitschunkeln und Mitklatschen bei Bier, Kaffee und Kuchen ein. Danach wird es zum Abschluss des Stadtfestes nochmal etwas lauter. Die **Partyband „Fetzngaudi“** sorgt mit einer Kombination aus Party-, Rock- und Volksmusik und bekannten Wiesenschlagern für gute Stimmung.

Programm Markt:

Freitag, 29.06.2018 –

4. Glauchauer Coverbandnacht:

18:00 Uhr Lena Nena – das Nena Double
19:45 Uhr The Night Prowlers

Samstag, 30.06.2018 – Oldieparty

15:30 Uhr Las Fuegas
16:30 Uhr Modenschau
mit dem Modegeschäft „Blickfang“
17:00 Uhr Tanzshow mit PatMan Sports & Lifestyle
18:00 Uhr Oldienacht mit foolproof band,
Chris Andrews & The Rattles

Sonntag, 01.07.2018

14:00 Uhr Blasorchester „Die Würschnitzthaler“
16:30 Uhr Fetzngaudi (Partyband)



Zum Glauchauer Stadtfest werden auch in diesem Jahr zahlreiche Besucher erwartet.
Foto: Stadt Glauchau, 2017

Einen gesamten Überblick über das Programm zum diesjährigen Stadtfest lesen Sie in der nächsten Ausgabe des Stadtkuriers am 22.06.2018. □

Glauchauer Sommerträume 2018: Stadtfest vom 29. Juni bis 1. Juli



Auch in diesem Jahr wollen wir mit den Glauchauer Bürgerinnen und Bürgern und unseren Gästen wieder ein Stadtfest feiern.

Damit das Fest erneut ein Erfolg wird, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Aus diesem Grund möchten wir in bewährter Weise die Glauchauer Vereine und Institutionen sowie ansässige Unternehmen mit ihren Ideen in die Vorbereitung und Umsetzung des Stadtfestes einbeziehen.

Wir würden uns daher freuen, wenn Sie das diesjährige Stadtfest mit einem finanziellen Beitrag und/oder einer passenden Aktion unterstützen. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Realisierung der Veranstaltung. Gern stehen wir Ihnen für Fragen und weitere Informationen zur Verfügung. Ihre Ansprechpartnerin für die Themen Spenden und Sponsoring zum Stadtfest 2018:

Frau Zima
Kulturbetrieb, Stadtverwaltung Glauchau
Tel.: 03763/65-416, Fax: 03763/65-128
Mail: c.zima@glauchau.de □



24. Glauchauer Seniorentage stießen auf positive Resonanz

Die diesjährigen Seniorentage in der Stadt Glauchau sind gerade vorüber. Innerhalb der traditionellen Veranstaltungsreihe konnten interessierte Glauchauer der älteren Jahrgänge im Monat Mai 13 Veranstaltungen besuchen. Eröffnet wurden die Seniorentage 2018 durch Ines Springer, Abgeordnete des Sächsischen Landtages, die in Stellvertretung des Oberbürgermeisters, Dr. Peter Dresler, diese Aufgabe wahrnahm, am 5. Mai am Bürgerheim mit dem traditionellen Maibaumsetzen. Für das bunte Rahmenprogramm zeichnete die Städtische Altenheim gGmbH verantwortlich. Die Veranstaltung lockte viele Besucher in den Bürgerpark.



Die Geschäftsführerin der Städt. Altenheim gGmbH Angela Löchel (2.v.r.) begrüßt im Beisein von Ines Springer (r.) und Heike Zack (3.v.r.) die Gäste.



Tanz um den Maibaum: Die Tanzgruppen der Meeta-Girls Meerane unterhielten mit verschiedenen Vorführungen.

Den Auftakt der Seniorentage bildete aber die alljährliche Info-Messe im Simmel-Center in der Rudolf-Breitscheid-Straße mit 25 Ausstellern. „An diesem Tag konnten wir in viele zufriedene Gesichter blicken, die nicht nur aus Glauchau ihren Weg zu uns gefunden hatten“, informierte Heike Zack, die Seniorenverantwortliche in der Stadt Glauchau, in einem Rückblick.



Zur Info-Messe im Simmel-Center präsentierten sich zahlreiche Vereine und Einrichtungen, u. a. das Deutsche Rote Kreuz.



Der Freie Hospizverein Erzgebirgsvorland e. V. war ebenso auf der Info-Messe vertreten. Besucher suchten hier nach Informationen und Beratung.

In der zweiten Veranstaltungswoche (7. – 13. Mai) luden einerseits der Jugendbeirat zur Spurensuche historischer Gebäude sowie die AG Zeitzeugen zum Thema „Gesundheit – ein Wunsch von und für uns alle“ ein. Am 15. Mai fand im DRK Schulungsraum für all diejenigen, deren Erste-Hilfe-Lehrgang schon länger zurückliegt, eine Auffrischung statt, um im Falle einer unerwarteten Notsituation schnell und sicher reagieren zu können.



Beim Ersten Hilfe Kurs im DRK erläuterte Bernd Weber den Teilnehmern u. a., wie eine Beatmung durchgeführt wird.

Am 16. Mai durchquerten über 60 Wanderfreudige gemeinsam mit dem Wanderverein Glauchau und der Volkssolidarität je nach Kondition, Lust und Laune den Wald und die Wiesen, um den Frühling zu spüren und die Natur zu erleben oder konnten sich mit Stadtführerin Angelika Grau auf einen Stadtspaziergang bis zum Café Kretzschmar einschließlich zum Museum Hinterglauchau begeben.



Das Wandern ist der Senioren Lust: mit dem Wanderverein Glauchau e. V. hieß es für die 60 Teilnehmer, den Frühling entdecken.



Zum Programm der Seniorentage 2018 gehörte auch ein stimmungsvoller Nachmittag mit den Rödligtaler Blasmusikanten im Konzertgarten des Stadttheaters.
Fotos: Stadt Glauchau

„160 Jahre Bahnhof und Eisenbahn in Glauchau“ hieß es am 23. Mai. Bei einer Führung durch den Glauchauer Bahnhof konnten Teilnehmer in dessen Geschichte eintauchen und sich durch historische Dokumente von seiner Entwicklung verzaubern lassen. Sich „fit machen“ im Umgang mit dem Handy – das beabsichtigten auch viele unserer Seniorinnen und Senioren mit dem Besuch des Handykurses am 24. Mai. Schüler des Georgius-Agricola-Gymnasiums standen hilfreich zur Seite und beantworteten Fragen rund ums Mobiltelefon.

Am Samstag, 27.05.2018 gab es Gelegenheit, das Tanzbein zur Musik der Rödligtaler Blasmusikanten im Konzertgarten des Stadttheaters Glauchau zu schwingen. Die weit über 100 Gäste erwartete ein stimmungsvoller Nachmittag mit Kaffee und Kuchen bei zünftiger böhmischer Blasmusik.

Den Abschluss der diesjährigen Veranstaltungsreihe bildete der Vortrag des Pflegekoordinators des Landkreises Zwickau. Er gab Auskunft zu den Unterhaltungspflichten für Angehörige von Pflegebedürftigen.

Resümierend sagt die Seniorenbeauftragte Heike Zack: „Ich freue mich, dass gut 370 Senioren den Weg in die angebotenen Kurse, Vorträge und Führungen – aber noch viele mehr zu den Veranstaltungen, wie das Maibaumsetzen oder die Info-Messe fanden. Allen Mitwirkenden, Vereinen und Ehrenamtlichen, die zum Gelingen der Seniorentage beigetragen haben, gilt ein herzliches Dankeschön.“

Nach dem Fest ist bekanntlich vor dem Fest, und so laufen bereits die Vorbereitungen fürs nächste Jahr. Es gibt schon erste Nachfragen, neue Ideen und Impulse. Anregungen können gern an Heike Zack bei der Stadtverwaltung Glauchau unter Tel.: 03763/65-405 eingereicht werden. □

Bauernmarkt in Glauchau – Der Heumarkt

Am 26.05.2018 fand auf dem Marktplatz ein Heumarkt statt. Die Glauchauer hatten Gelegenheit, gesunde und qualitativ hochwertige Produkte aus der Region oder vom Direktvermarkter zu kaufen. Im Angebot waren Käsespezialitäten, Bauernkuchen, Pflanzen für Garten und Balkon, Antipasti, Backfisch, Obst und Gemüse. Auch fanden die Besucher Produkte aus Honig, Lauschaer Glas oder duftende Seifen.

Die nächste Veranstaltung dieser Art ist in Glauchau am 18.08.2018. Dann unter dem Motto „Köstliches Glauchau“. □



Nicht nur Bienenhonig gab es am Stand der Kohrener Land Imkerei. Auch Körperpflege, Kerzen oder Gelee waren zu haben.



Dem Handwerker über die Schulter geschaut – hier waren geschickte Hände am Werk, die kleine Figuren aus Heu anfertigten.



Korbwaren, Pflanzen sowie Obst und Gemüse bereicherten u. a. das Marktangebot.
Fotos: Stadt Glauchau

Anzeige

BVVG Land zum Leben

Auf dem Weg zur Selbstversorgung - Fläche in Glauchau - (SD24-1800-095617)

- am Krummer Weg nahe einer Kleingartenanlage
- Verkaufsfläche ca. 7.940 m²
- Grünland mit Obstbäumen, Schuppen, Hühnerstall
- zum Verkauf, pachtfrei ab 1.01.2019

Ansprechpartnerin: Susann Trän
Tel.: 0351/25787-19, E-Mail: traen.susann@bvvg.de

Endtermin Ausschreibung: 09.07.2018, 8 Uhr

Exposé mit Ausschreibungsbedingungen unter www.bvvg.de.

Gebote sind, gekennzeichnet mit der Objektnummer, zu richten an:



BVVG
Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH
Ausschreibungsbüro
Postschließfach 55 01 34, 10371 Berlin
Tel.: 030/4432-1099, Fax: 030/4432-1210



Tag der Städtebauförderung im Bahnhof am 5. Mai 2018 gut besucht



Der Tag der Städtebauförderung fand erstmals im Programmgebiet Soziale Stadt „Scherberg-nördliche Innenstadt“ unter dem einladenden Motto „hereinspaziert und umgeschaut“ im Bahnhof Glauchau statt. Zahlreiche Besucher haben an diesem Nachmittag die vielfältigen Angebote aller acht Einrichtungen, welche im Bahnhof beheimatet sind, angenommen. Dabei erfuhren die Gäste viel Wissenswertes von den Nutzern oder konnten sich selbst aktiv betätigen, z.B. bei der Verkehrswacht und dem Schachclub.

Für manchen Besucher war es dabei überraschend, zu erfahren, dass derzeit die Räumlichkeiten des kommunalen Gebäudes überwiegend vermietet sind und der Glauchauer Bahnhof somit auch aktiv „lebt“.

Sehr gefragt waren die Bahnhofsführungen mit über 60 Teilnehmern. Klaus Häußer von der Stiftung Bahn-Sozialwerk Glauchau vermittelte interessante Fakten zur Geschichte und Entwicklung des Bahnhofs und brachte seine Zuhörer auch mit der einen oder anderen Anekdote zum Schmunzeln.



Zahlreiche Besucher hatten sich in der Bahnhofshalle versammelt, um...



...Laura Keil, Sängerin und Preisträgerin im Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ mit Swing und Blues zu erleben.



Vom Büro des Quartiersmanagements aus startete die 45-minütige Bahnhofsführung mit Klaus Häußer.

Die Ausstellungen über die Bahngeschichte, der Philatelisten und zum Fördergebiet fanden ebenso interessierte Betrachter. Dabei wurde manche Neuigkeit entdeckt oder Bekanntes auf den historischen Fotos und Infotafeln wiedererkannt. Durch das Quartiersmanagement wurden Fragen zur Städtebauförderung beantwortet sowie mehrere Gespräche mit Stadtteil-Akteuren über künftige gemeinsame Vorhaben geführt. Mittels einer bildhaften Dokumentation wurde auch auf die Möglichkeit des nunmehr bestätigten Verfügungsfonds für das Fördergebiet hingewiesen.

Bei einer Gesangsdarbietung in der Bahnhofshalle begeisterte die gebürtige Glauchauerin Laura Keil mit ihrer eindrucksvollen Stimme. Durch die außergewöhnliche Akustik dieser Halle wurden die vorgetragenen Titel auf eine ganz besondere Art und Weise wiedergegeben, was von den anwesenden Zuhörern mit großem Beifall und einer Aufforderung zur Zugabe honoriert wurde. Die Sängerin stellte fest, dass die Akustik der Glauchauer Bahnhofshalle durchaus mit einer Kirche vergleichbar sei.

Allen derzeit im Glauchauer Bahnhof ansässigen und auch teilnehmenden Einrichtungen soll hiermit nochmals Dank für die gelungene Veranstaltung ausgesprochen werden:

Bäckerei Schreiter
 Bahnhofsbuchhandlung Otto
 Gebietsverkehrswacht Chemnitzer Land e.V.
 Glauchauer Schachclub 1873 e.V.
 IG Traditionslok 58 3047 e.V. – Modellbahn
 Mitteldeutsche Regiobahn (MRB) – Servicecenter
 (einschl. Fahrkartenverkauf)
 Stadtmission Zwickau e.V. – Wohnungsnotfallhilfe
 Quartiersmanagement des Fördergebietes
 „Scherberg – nördliche Innenstadt“

Weiterhin gilt ein Dank der Stiftung Bahn-Sozialwerk Glauchau, insbesondere Klaus Häußer, und dem Philatelistenverein Glauchau e.V. für ihre Mitwirkung. □



Die Führungen verliefen nicht nur durch das Bahnhofsgebäude, sondern auch über die Gleisanlagen im Außenbereich.



Quartiersmanager Peter Dittmann gab in der Ausstellung zur Geschichte und zum Fördergebiet interessante Informationen. Fotos: Stadt Glauchau



GUTSCHEIN ABTRENNEN – EINKAUFEN – SPAREN!

GUTSCHEIN ABTRENNEN – EINKAUFEN – SPAREN!



APOTHEKE der UNTERSTADT

Fachapothekerin für Allgemeinpharmazie Susanne Garbe-Schulz

Karlstraße 1
08371 Glauchau
Tel. 03763 2000

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 18 Uhr
Sa 8 - 12 Uhr

**15%
GUTSCHEIN**

Gültig vom 01.06.- 30.06.2018

Sie erhalten gegen Abgabe dieses Coupons 15% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl aus dem rechtlich rabattierfähigem Sortiment Ihrer Apotheke der Unterstadt, Glauchau. Ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel und Zuzahlungen. Der Coupon ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. **Je Einkauf nur 1 Coupon einlösbar.**



Gegründet 1880
Tischlerei und Glaserei

Willy LANGE Nachf.

Individuelle Möbel · Türen · Fenster
Innenausbau · Laminatböden
Verglasungen aller Art
Treppenrenovierung

Inh. Tischlermeister Bastian Lange · Theaterstr. 54-56 · Glauchau
Telefon: 03763 - 2535 oder 488672 · www.lange-holz wurm.de

Möckel & Kühn
Baufirma



Schlüsselfertiges Bauen
Rohbau- und Putzarbeiten
Trockenlegung des Mauerwerks
Sanierung von Fachwerkfassaden
Wärmedämmte Fassadengestaltung

08371 Glauchau OT Reinholdshain · Obere Str. 13
Telefon 03763 / 1 51 93 · Telefax 03763 / 1 51 94
Im Internet unter: www.moeckel-und-kuehn.de

foto: shutterstock.de - layout: del-factory.de



Das Wohlfühl Pflegeheim
„Haus Felicitas“

Nutzen Sie die Gelegenheit für
eine Hausbesichtigung!



Felicitas
Zu jeder Zeit - Geborgenheit.

www.haus-felicitas.com

Heinrichshof 2 · Glauchau · Tel. 03763 / 44010

» Wir helfen Ihnen
- jeden Tag!«

- » Grundpflege
- » Behandlungspflege
- » Hauswirtschaft
- » Betreutes Wohnen



STERNKOPF
KRANKEN- & ALTENPFLEGE

www.pflege-sternkopf.de

Waldenburger Straße 25 · Glauchau · Tel. 03763 / 5331

**SERIEN-HIGHLIGHTS
BEI ENTERTAIN TV**

Für EntertainTV Kunden ohne Aufpreis.



JEDEN MONAT
ETWAS
NEUES!

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Ein Angebot von:



Wehrstraße 13d | 08371 Glauchau
Telefon: 03763 17 29 90
gentsch-gc@t-online.de

PARTNER



© 2018 Fox and its related entities. All rights reserved.
EntertainTV kostet 9,95 €/Monat, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. In den Tarifen MagentaZuhause M und L erhalten Breitband-Neukunden eine Einmalgutschrift L: H. v. 120 €, die auf einer der nächsten Telekom Rechnungen erfolgt. Angebot gilt bis zum 30.06.2018 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. EntertainTV kann zu jedem MagentaZuhause Tarif für 19,95 €/Monat in den ersten 6 Monaten zugbuchet werden. Ab dem 7. Monat kostet MagentaZuhause S 24,95 €/Monat, MagentaZuhause M 39,95 €/Monat und MagentaZuhause L 44,95 €/Monat. Angebot gilt bis zum 05.09.2018 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.



Erstmals Kunstauktion im Schloss

Am 27. Mai 2018 fand durch den Kunstverein art gluchowe e. V. und das Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau gemeinsam mit dem eingeladenen Leipziger Buch- und Kunstantiquariat Ulbricht eine Benefiz-Kunstauktion im Rittersaal des Schlosses statt. „Benefiz“ deshalb, weil 15 Prozent der Einnahmen dem Kunstverein Glauchau zur Unterstützung für das Projekt „Alter Pferdestall“ im Schloss Forderglauchau zugute kommen.

Ab 11 Uhr wurde Interessenten bereits Gelegenheit eingeräumt, die 64 zum Angebot stehenden Arbeiten, darunter Gemälde, Zeichnungen und Grafiken der „Leipziger Schule“ und Werke anderer internationaler Künstler, wie Max Klinger, Marc Chagall, Andy Warhol oder Werner Tübke, zu besichtigen. Hierfür war ein immens großer Zulauf zu verzeichnen.

Die Kunstauktion selbst begann am Nachmittag.

Auktionator Dr. Michael Ulbricht betonte „Der wichtigste Aspekt der Auktion soll für alle ein fröhliches, lustbringendes Geschäft, nicht allzu stark belastet von skrupulösem Nachdenken oder gar Rechtfertigungsversuchen für ein Tun, das so vielen anderen ohnehin unverständlich und fremd bleibt, sein.“

Bunter LEGO®-Spaß in der Kita „Mischka“

Am 21.04.2018 lud die Familie Schenker zum alljährlichen LEGO®-Bautag ein. Ein Vormittag voller Überraschungen erwartete die Kinder, Eltern und Erzieher.

Mit nicht zu übertreffender Leidenschaft für ihr Hobby brachte die Firma MaBiDaTi den Mädchen und Jungen liebevoll ganz viel Wissen zum Thema LEGO® bei.

In mehreren Runden wurden verschiedene Bausätze von den kleinen Bastlern eifrig zusammengesetzt. Diese durften sie am Ende mit nach Hause nehmen.

Auch die Erzieherinnen, Mamas und Papas blieben nicht außen vor. Aufgeteilt in Teams bauten die Erwachsenen verschiedene große Modelle zusammen. Dank der Unterstützung der Firma LEGO® befinden sich die Bauwerke jetzt zur Freude aller in der Kita und werden die LEGO®-Fans täglich an diesen tollen Vormittag erinnern.

Im Namen aller möchten wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bei der gesamten Familie Schenker aus Glauchau für ihr Engagement und die perfekte Organisation des LEGO®-Bautages bedanken.

Cindy Weigand und Katrin Gottschalk
Elternvertreter

Getting to know German life and culture

Zehn Gastschüler aus der St. Thomas Aquinas Highschool Overland Park, Kansas, USA waren seit dem 29.05. für einige Tage zu Gast am Georgius-Agricola-Gymnasium Glauchau. Unser Englischlehrer Jens Elbers ließ diesen Schüleraustausch gemeinsam mit seinem amerikanischen Kollegen, Mr. Thelen, wieder aufleben, nachdem es bereits zwischen 1994 und 2004 sechs gegenseitige Besuche gab.



Die Glauchauer Schüler zusammen mit den Austauschschülern in der St. Thomas Aquinas Highschool Overland Park, Kansas, im Oktober 2017.
Foto: Luise Hammer

Mit den zu versteigernden Exponaten wurde „erreichbare Kunst“ angeboten. Und so sind auch einige Bieterkarten durch die etwa 20 erschienenen Kunstfreunde hochgehalten und verschiedene Objekte erworben worden. □



Auktionator Dr. Michael Ulbricht (vorn Mitte) ermunterte die potenziellen Bieter zur Abgabe ihres Angebotes. Foto: Stadt Glauchau



Viel Freude hatten die Kinder und Eltern beim LEGO®-Bautag im Kindergarten.
Foto: Kita „Mischka“

Nachdem unsere Glauchauer Schüler im September/Oktober 2017 Kansas und New York erkundeten, folgte nun der Gegenbesuch. Schwerpunkt des umfangreichen Programmes war neben dem hautnahen Erleben der deutschen Lebensweise die Erhöhung der deutschsprachigen und interkulturellen Kompetenzen der amerikanischen Austauschpartner.

In den vergangenen Tagen lernten die Gäste Glauchau und seine Umgebung kennen und schnupperten in den deutschen Schulalltag hinein. Höhepunkte im Besuchsprogramm waren die Ausflüge nach Weimar und Dresden. Die Exkursion nach Weimar fand im Rahmen des Deutschunterrichts der Jahrgangsstufe 11 statt und bot eine außergewöhnliche Gelegenheit, sich mit dem Leben und Schaffen von Goethe und Schiller vertraut zu machen. Ein Besuch Dresdens vermittelte den amerikanischen Schülern einen Eindruck von den architektonischen und historischen Besonderheiten der sächsischen Landeshauptstadt.

Darüber hinaus besuchten die jungen Amerikaner den Unterricht gemeinsam mit ihren Austauschpartnern, hospitierten im Englischunterricht anderer Klassen und sammelten in Frage- und Diskussionsrunden in deutscher und in englischer Sprache viele Eindrücke.

Am 08.06. hieß es dann Abschied aus Glauchau nehmen, bevor die Austauschschüler noch einige Tage in Berlin verbringen und nach Kansas zurückfliegen. Die Verbindung zwischen den beiden Schulen soll regelmäßig alle zwei Jahre stattfinden, denn von einem derartigen Schüleraustausch profitieren alle in vielfältiger Weise.

AG Öffentlichkeitsarbeit
A. Rögner, L. Hammer

Am Freitag, den 6.04.2018, war es wieder soweit!
Die Frau von "Nebenan" bekommt Ihren ganz persönlichen "Model-Moment"!
Der Ausnahme Künstler, Makeup Artist und Beauty - Fotograf - **Maik Rietentdt**, besuchte uns wieder direkt in Glauchau und hielt ein exklusives Shooting mit den Damen und Herren unserer Region.

Nichts überließ er dem Zufall! Ob Haare, Makeup, Fashion aus LA, Paris oder Mailand, alles hatten er und sein Team im Gepäck.
Im Stil von Chanel, Estée Lauder oder Karl Lagerfeld durchliefen die Teilnehmer eine Metamorphose der Extraklasse und bekamen dabei nicht nur den Einblick in den Alltag eines Models, sondern als Erlebnis auch außergewöhnliche, atemberaubende Bilder.

Exquisiter kann es nicht gehen und wir freuen uns schon riesig darauf, so einen tollen Menschen und sein Team am

08.02.2019 wieder in Glauchau begrüßen zu dürfen!
Anmeldungen werden schon entgegen-
genommen!!

Aussehen wie ein Topmodel Kosmetik "Fiedler"

Meisterbetrieb für Kosmetik und Nagelmodellagen | Albert-Köhler-Str. 55 | 08371 Glauchau | Tel. 03763/7 62 48

www.kosmetik-fiedler.de



Liebe Grüße vom Fiedler Team

■ Türen ■ Küchen ■ Treppen ■ Fenster ■ Spanndecken ■ Gleittüren ■



Jörg Trommer,
Ihr Renovierungsspezialist für Türen

Ob Treppen, Holzfenster oder Küchen:

Wieder neu und modern: Ohne Baustelle in meist nur einem Tag!



- ✓ Neue Stufen in Echtholz oder Laminat
- ✓ Kein Raußreißen des Treppenkerns
- ✓ Mehr Sicherheit dank Antirutschkante
- ✓ Auf Wunsch Beleuchtung u. Geländer



- ✓ Holzfenster nie mehr streichen
- ✓ Aluminiumverkleidung von außen
- ✓ Wetterfest und dauerhaft wartungsfrei
- ✓ Für alle Fenstertypen und Wintergärten



- ✓ Neue, moderne Fronten nach Maß
- ✓ Sie sparen bares Geld
- ✓ Erweiterungen nach Ihren Wünschen
- ✓ Modelle: Klassisch, Design, Landhaus

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1

☎ 03763/ 4 04 88 70

🌐 www.trommer.portas.de

Herzlich willkommen
PORTAS Fachbetrieb
Jörg Trommer
Meeraner Straße 184
08371 Glauchau

Dank Renovierung ohne Baustelle zur Wunschtür!

- ✓ Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- ✓ Modelle: klassisch, Design, Landhaus
- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet

Für alle, die sich neue Zimmertüren wünschen, aber mühevoll lackieren oder das aufwändige Rausreißen und die Baustelle in der Wohnung scheuen, gibt es die ideale Lösung.



■ ■ ■ ■ Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß ■ ■ ■ ■

Neuerungen im Datenschutz



Am 18. April 2018 fand im Ratssaal der Glauchauer Stadtverwaltung eine Informationsveranstaltung des BVMW und der Westsächsischen Entwicklungs- und Beratungsgesellschaft Glauchau mbH (weberag) statt, welche bei den Glauchauer Unternehmern auf großes Interesse stieß.

Dr. Klostermann, Fachanwalt für Internetrecht aus Zwickau, gab einen sachkundigen Überblick zu den Grundlagen des Datenschutzrechtes und den Neuerungen der EU-Datenschutzgrundverordnung. Zu Fragen rund um die Pflichten von Unternehmen und Handwerksbetrieben beim Umgang mit personenbezogenen Daten wurde ebenfalls Auskunft erteilt. Dr. Klostermanns Ausführungen zu der am 25. Mai in Kraft getretenen neuen Datenschutzgrundverordnung folgten etwa 100 Interessierte.

Astrid Modrack
Geschäftsführerin
der Glauchauer Wirtschaftsförderung



Foto: weberag

Rundwanderwege Glauchau Wanderungen empfohlen und markiert vom Verein „Attraktives Glauchau e.V.“



In der Ausgabe 08/2018 des Glauchauer Stadtkuriers begannen wir mit einer Reihe, die Ihnen fünf

ausgezeichnete Rundwanderwege vorstellen soll. Der Glauchauer Rundweg 1 führte „Entlang der Wasserwege“. Wir setzen nun die Reihe mit dem Wanderweg 2 fort.

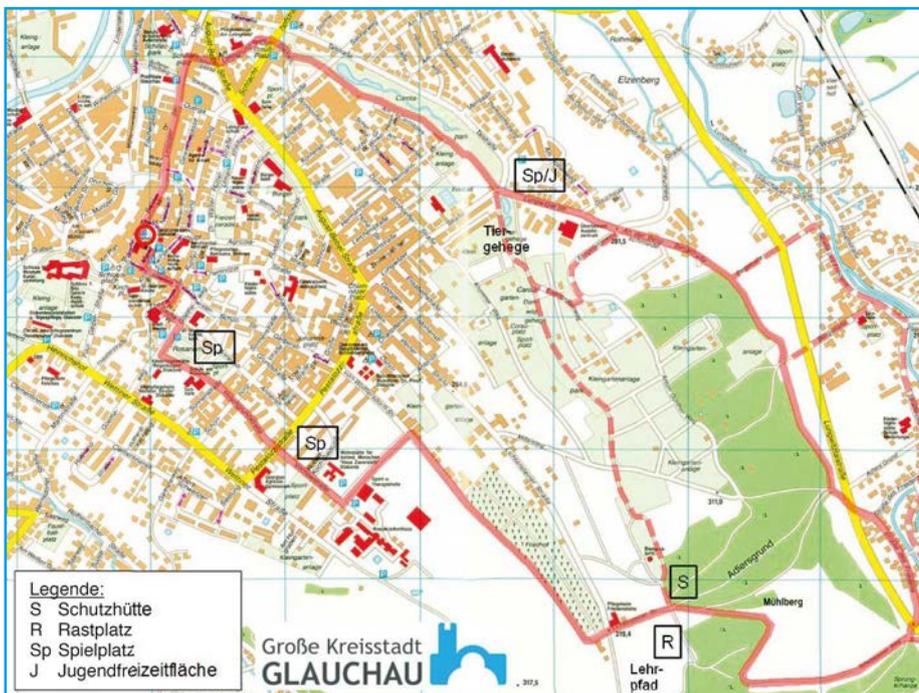
Rundwanderweg 2 „Geschichte und Natur auf der Spur“ – 7,5 km – gelber Punkt

Mit diesem Rundwanderweg durchwandern Sie die historische Innenstadt und kommen über die Oberstadt in die ruhigen Randlagen. Vorbei am Naturschutzgebiet „Am Rümpfwald“ mit Biotopen aus Rasenflächen, Teichen und Tümpeln und durch die Waldflächen nahe dem Bismarckturm gelangt man

nach Niederlungwitz – einem Ortsteil mit vielen schönen, teils in Fachwerkbauweise errichteten Bauernhöfen. Nachfolgend führt der Weg wieder zurück nach Glauchau. Als kleine Abstecher entlang der Strecke können Sie im Rosarium verweilen, den Bismarckturm besichtigen, das Tiergehege oder den Spielplatz an der Talstraße besuchen.

Start und Zielpunkt ist der Glauchauer Markt. Der Rundweg beginnt in Richtung Krankenhaus. Sollten Sie mit dem Auto anreisen, so nutzen Sie am besten den Parkplatz „P3 Zentrum“ in der Hoffnung (Zugang zum Markt über Schulplatz und Marktdurchgang).

Kartografie:
© Städte-Verlag E. v. Wagner & J. Mitterhuber GmbH,
www.staedte-verlag.de
Ergänzung: weberag Glauchau





Stoff-Art-Couture

ELKE JORRA
SCHNEIDERMEISTERIN

- Stoffe u. Nähzubehör, Wolle - Nähkurse
- große Auswahl - Maß- u. Änderungsschneiderei
- an Kinderstoffen

WWW.STOFF-ART-COUTURE.DE
MARKT 11 · 08371 GLAUCHAU · TEL/FAX 03763 - 7 63 88

TISCHLEREI

Jens Schwarzenberg

- ◇ Haustüren ◇ Innentüren ◇ Fenster ◇ Service & Reparaturen von Fensterbeschlägen ◇ Treppen ◇ Innenausbau ◇ Verglasungen

08371 GLAUCHAU · Dorotheenstraße 6 · ☎ 03763 / 26 01
Funk 0172 / 3 44 98 52 · Mail: tischlerei-schwarzenberg@t-online.de
www.service-glauchau.de

Engler

H ö r a k u s t i k

Besser Verstehen!

Fußgängerzone Glauchau

☎ 03763 / 34 09

Qualität seit 1927



HAUS DER FUßGESUNDHEIT PFEIFER

Inh. Doreen Pfeifer

Chemnitzer Straße 22/23

08371 Glauchau

Tel. 03763 / 1 46 36, 48 95 04

Fax 48 95 05 · Fußpfl. 48 95 15

Mo. bis Fr. 9-18 Uhr · Sa. 9-12 Uhr

Seminarstraße 8

09350 Lichtenstein

Tel. 037204 / 6 09 78

Mo. und Do. 9-16 Uhr

Di. und Mi. 9-18 Uhr / Fr. 9-12 Uhr



Schmerzen in den Füßen?

Wir beraten Sie gern!

Internet: www.fusspfeifer.de • e-mail: fusspfeifer@t-online.de

Ambulanter Pflegedienst

- Kranken- und Altenpflege
- Häusliche Pflegehilfe
- Hauswirtschaftshilfe
- 24 Stunden Hausnotruf

Telefon

24 Stunden

03763-2111



Deutsches
Rotes
Kreuz

Kreisverband Glauchau e.V.
Plantagenstr. 1, 08371 Glauchau
www.drk-glauchau.de
pfld@kvglauchau.drk.de

Versorgung auch bei schweren Krankheitsfällen z.B. Port- und Schmerzpumpenversorgung
Wir helfen – pflegen – beraten auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt



FASTER SONS

SUMMER-DEAL
Kostenloses Zubehör im Wert von 1,- € pro ccm Hubraum*

XSR700
XSR900
SCR 950

Kostenloses Zubehör im Wert von 1,- € pro ccm Hubraum*

**) Ab sofort gibt es beim Neukauf eines der Modelle kostenloses Zubehör im Wert von 1,- € pro ccm Hubraum (UVP). Das Angebot gilt bis einschließlich 30.06.2018 und bedingt die Zulassung des Fahrzeugs bis zu diesem Zeitpunkt. Lieferbar solange der Vorrat reicht.*



Zweirad Mildner

Sandweg 2 | 08056 Zwickau
Tel. 0375 200 15 10 | Fax 0375 200 15 11
info@zweirad-mildner.de | www.zweirad-mildner.de



Ihr Yamaha-Händler für Glauchau, Meerane und Zwickau!

SCHÜCO

Mit Schüco LivInG gestalten Sie ein Zuhause genau nach Ihren Ansprüchen.



Fenster und Türen aus dem neuen Kunststoff-System Schüco LivInG bieten Ihnen vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten in Form, Farbe und Oberflächendesign. Entdecken Sie langlebige gepüfzte Schüco Qualität: komfortabel, sicher und energieeffizient.

**Glauchauer
Kunststoff-Fensterbau GmbH**

Dieselstraße 6 • 08371 Glauchau
Tel. 03763 / 40860 • Fax 03763 / 40868
info@glauchauer-fensterbau.de

Geschäftsführer: Rolf Malecha, Klaus Salßmannshausen



22. GLAUCHAUER Kirchenmusik- tage

15. - 24. Juni 2018



Freitag, 15. Juni • 19:30 Uhr • St. Andreaskirche Glauchau - Gesau
Geistliches Jazzkonzert „Songs & Chorals“

Mit dem Ensemble „Bending times“ (Potsdam)
Christian Grosch - Piano; Toralf Schrader - Kontrabass; Enno Lange - Schlagzeug
Eintrittskarten zu 8 € / ermäßigt 5 € an der Abendkasse



Samstag, 16. Juni • 19:30 Uhr • St. Georgenkirche
Orgelkonzert „Bach auf Silbermann“

Mit Studenten der Akademie der musischen Künste Prag
Leitung: Prof. Jaroslav Tuma
Eintrittskarten zu 5 € an der Abendkasse, Kinder, Schüler und Studenten frei



Mittwoch, 20. Juni • 19:00 Uhr • St. Georgenkirche
Chorkonzert „Jubilate Deo“

Mit dem „vocalis ensemble dresden“
Leitung: Martina Stoye, Werke von Giovanni Gabrieli, Heinrich Schütz, Claudio Monteverdi, Maurice Durufle, Hugo Distler und Józef Świder
Eintrittskarten zu 8 € / ermäßigt 5 € an der Abendkasse



Samstag, 23. Juni • 19:30 Uhr • Lutherhaus Glauchau (Dorotheenstraße 8)
Liederabend „NOCTURNE“

Mit dem „Duo Sassoni“ Dresden
Dorothea Zimmermann (Alt) und Hartmut Sauer (Klavier)
Lieder von Johannes Brahms, Franz Schubert und Hugo Wolf
Eintrittskarten zu 8 € / ermäßigt 5 € an der Abendkasse



Sonntag, 24. Juni • 19:30 Uhr • Friedhofskapelle Glauchau (Lichtensteiner Straße)
Kammerkonzert „Singt und spielt dem Herrn“

Mit dem Instrumentalkreis St. Georgen, Claudia und Guido Schmiedel (Gesang/Orgel)
Werke von J.S. Bach, A. Vivaldi, G.Ph. Telemann, J. Stanley und J.W. Glaser,
Eintritt frei, Kollekte erbeten

Weitere Informationen unter www.georgenkirche-glauchau.de

gefördert durch



Große Kreisstadt
GLAUCHAU





Die AG Zeitzeugen berichtet: Spitznamen und Volksmund in den 1950er Jahren

Jeder von uns älteren Semestern erinnert sich gern an Spitznamen, Begriffe und lustige Bezeichnungen, die Ende der Vierziger und in den Fünfziger Jahren für Personen, Dinge und Tätigkeiten üblich waren.

In der schweren Nachkriegszeit haben wir schon als Kinder kräftig mithelfen müssen, um die Eltern beim „Überlebenskampf“ zu unterstützen. Die Väter fuhrten damals in überfüllten Eisenbahnzügen ins Altenburger Land oder noch weiter. Bei einstigen „Hamsterfahrten“ wurden Wäschegarnituren, Essbestecke u. ä. gegen dringend benötigte Lebensmittel, wie Getreide, Mehl und Eier eingetauscht und zu Hause von hungrigen Mäulern erfreut in Empfang genommen.

Mit Handwagen, Spaten, Axt und Säge fuhr man ganztägig in den Wald bei Remse oder in den Rümplwald, um in zugeteilten Parzellen „Stöcke rauszumachen“. Auf abgeernteten Feldern ging es ans „Kartoffeln stoppeln“ oder ans „Ähren lesen“. Als Kind ging man täglich „Gras rupfen“ und „Butterdisteln stechen“ als Futter für die Stallhasen. „Pferdesemmeln“ wurden als Dung fürs eigene Beet im Garten eingesammelt. Aus selbst angebauten Zuckerrüben wurde Rübensirup als Brotaufstrich erzeugt. Etwas Besseres waren da schon die Fettbommen. Oft gab es Eintöpfe, die aus Dürrgemüse (oft knirschte darin enthaltener Sand zwischen den Zähnen) oder aus Steckrüben erzeugt wurden. Nicht gerade beliebt war auch die „Zudelsuppe“.

Darüber hinaus blieb noch genügend Zeit, um bis zum Dunkelwerden im Freien zu spielen. Die Mädchen beschäftigten sich mit „Kreiseln“ oder begeisterten sich am „Himmel-Hupp“, einem Hüpfspiel auf mit Kreide auf die Straße gemalten Planquadraten. Die sportlichsten Mädchen durften mit uns Jungens Völkerball spielen, sich am Haschen und Versteckspiel oder sogar bei Räuber und Fänger beteiligen. „Stromern“ bedeutete, ohne besondere Beschäftigung auf der Straße zu sein. Beliebt waren auch die Kugelspiele, bei uns Murmeln oder Schneckeln genannt. Dabei kamen Kugeln aus Glas, Stein, Ton und Stahl zum Einsatz, von uns „Glaser“, „Steiner“, „Toner“ oder „Stahler“ genannt und mit Wertigkeiten zwischen 1 und 80 bedacht. Ganz wichtig war das Fußballspielen, das bei uns „Schruppen“ oder „Zippen“ hieß. Als Spielgeräte wurden anfangs „Stoffis“ (Stoffbälle) genutzt, später dann „Igeliter“ oder „Kaulen“ (Igelit- und Gummibälle). Gespielt wurde meist auf der „Hauckser“ (Haucks Wiese) oder auf der „Fritzer“ (Fritz-Reuter-Straße). Erwähnenswert wäre noch das Rollerfahren mit dem vom Vater gebastelten Fahrzeug sowie das Hantieren mit Pfeil und Bogen, hergestellt

aus gerade gewachsenen Haselästen. Im Winter wurde Schlitten gefahren; kleine Exemplare nannte man „Käsehitschen“, die großen hießen „Hörnerschlitten“. Beim „Zuscheln“ wurde mit Straßenschuhen Berge hinabgerutscht. Später erhielt man Schlittschuhe, die sogenannten „Absatzreißer“. Den elterlichen Forderungen „Mach keinen Mumpitz“ oder „Gokulorus“ kam man nach, denn sonst gab es „Dresche“, selten sogar mit dem „Ochsenziemer“.



Haseläste dienten als Pfeil und Bogen
Foto: privat

Auch vor den Grundschullehrern hatte man großen Respekt, denn es setzte durchaus die eine oder andere Backpfeife (Ohrfeige) oder Hornsel (Kopfnuss). Aus der Oberschulzeit sind noch viele Spitznamen geläufig. Als Hausmeisterin fungierte die legendäre „Magna“ Eschenlauer. Direktor war „Direx“ Heidler, sein Vertreter Artur „Bobby“ Rauschenbach. Dessen Sohn „Käse-Ernst“ Rauschenbach gab Mathe und Physik. „Miss“ Sturm unterrichtete Englisch, „Ultrapfiff“ oder auch „Angelo“ Schwarzenberger Geschichte und Latein. Die älteren Herren Pfisterer „Sepp“ und „Nick“ Nicklitzsch quälten uns mit Physik. „Klemmine“ Klemm und „Wade“ Hoffmann waren ausgezeichnete Deutschlehrerinnen. „Etsche“ Erfurt hat uns vier Jahre lang sportlich fit gemacht.

Nach der Oberschulzeit folgten zwei Armeejahre bei der „Fahne“ oder „Truppe“ und damit andere Begriffe.

In Eggesin und Karpin grassierte die „Sa-Ki-Ma“, die sogenannte Sand-Kiefer-Macke, die uns in Cottbus und Bautzen erspart blieb. Etwas zu unseren Vorgesetzten. Der „Ko-Chef“ (Kompaniechef) und der „Politnik“ (Politstellvertreter) führten die Kompanie. Der „Spieß“ (Hauptfeldwebel) war Innendienstleiter. Der „Kammerbulle“ hatte für Bekleidung und Ausrüstung zu sorgen, während der „Küchenbulle“ für das leibliche Wohl der Truppe verantwortlich zeichnete. Unsere Waffe, anfangs Karabiner, später Maschinenpistole, hieß „Schießprügel“ oder „Knarre“. Zu Übungen wurde „in voller Kriegsbemalung“ angetreten. Die sehr unregelmäßigen Schlafzeiten nannte man „Matratzenhorchdienst“. Für besonders Gelungenes sagten wir nicht „Ist das geil“, sondern „das bietet“ oder „das fetzt“.

Schließlich seien noch Spitznamen genannt, die viele ältere Fußballfreunde in tollen Erinnerungen schwelgen lassen. In Chemie Glauchaus Glanzzeit hütete Werner „Max“ Krause das Tor, sein Vertreter Fischer „Atte“ ging später zu Lok Glauchau. In der Abwehr fungierten Keller „Schorsch“, Kapitän Walter „Kutsche“ Petzold und der kleine „Molli“ Speck. Mittelfeld und Angriff prägten folgende Akteure: Helmut „Mecke“ Schneider mit Rückennummer 10, der unvergessliche Torjäger Werner „Ben“ Beyer, später Gastwirt im Meisterhaus. Neben ihm stürmten u. a. „Fiddl“ Teichmann und „Eddi“ Gresens. Prominenter Trainer war „Satti“ Satrapa, 1950 und 1953 Oberligatoruschützenkönig. Grünwald „Jodl“ und Jacob „Karle“ prägten ebenso die Glauchauer Fußballszene, wie etwas später Richter „Ottl“, Pfeifer „Pfiff“, Langer „Sakko“, Koch „Ocker“, Klose „Fons“ und Fastrop „Max“.

In Handballkreisen war Riedel „Sig“, auch „Bäcke“ genannt, sehr populär. Später trainierte er erfolgreich die Fortschritt-Fußballer und war gleichzeitig Platzwart am Eichamt und Gastwirt der „Riedelbar“. Sein Sturmpartner im Handball war der wurfgewaltige Martin „Mord“ Schiffner. Krumm „Karle“ und Illgen „Karle“ agierten im Spielaufbau, Vogel „Piep“ und Funke „Sepp“ hüteten zuverlässig das Handballtor.

Nachsatz: Die genannten Begriffe und Spitznamen sind wahrscheinlich auch deshalb noch so gut in Erinnerung geblieben, weil die damalige Zeit noch nicht so schnelllebig war und der Mensch nicht durch Fernsehen, Handys, Computer u. ä. „manipuliert“ wurde.

Klaus Zimmermann



Anzeige

Tagespflege im Pflegezentrum „Am Lehngrund“

Wir sind spezialisiert auf die Pflege von demenz- und alzheimererkrankte Menschen.

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige
jeden 2. Dienstag im Monat in unserem Haus

2 kostenfreie „Schnuppertage“ möglich

TAG 1

kostenfreies Schnuppern

TAG 2

kostenfreies Schnuppern



**Städtische Altenheim
Glauchau gGmbH**

Mehr Informationen & Beratung:
Tel. 03763 44069-12
www.altenheimglauchau.de



Sommercamp Handwerk 2018 im ÜAZ Glauchau



Projektwoche im Rahmen der Regionalen Fachkräfteallianz geplant

Beim BFW Bau Sachsen – Überbetriebliches Ausbildungszentrum am Standort Glauchau an der Lungwitzer Straße 52 – wird in der Woche **vom 2. bis 6. Juli 2018**



Beim Sommercamp lässt sich Ausdauer trainieren.



Mit eigenen Händen etwas schaffen, macht Stolz.



Hier heißt es, den Überblick behalten. Fotos ÜAZ, 2017

ein Sommercamp zur Unterstützung der Handwerksunternehmen in Glauchau für die Fachkräftegewinnung durchgeführt. Damit reagiert man auf die zunehmend schwierigere Situation, die Handwerksunternehmen der Region im Zuge der Gewinnung von Auszubildenden und Fachkräften haben.

Mit der anstehenden Projektwoche sind besonders Handwerksunternehmen aus den Bereichen Bau, Holz, Metall und Medien auf der Suche nach Auszubildenden angesprochen. Im Sommercamp werden Jugendliche ab Klasse 8 einbezogen, die durch die praktische Arbeit für einen Handwerksberuf in den vorgenannten Berufsfeldern Bau, Holz, Metall und Medien begeistert werden sollen.

Jugendliche haben praktische Begabungen, können diese aber nicht ausprobieren und trauen sich deshalb eine handwerkliche Ausbildung nicht zu. Das Projekt will ihnen deshalb ermöglichen, sich gemeinsam auszuprobieren sowie mit den verschiedensten Materialien und Werkzeugen umzugehen. Die jungen Leute können Kreativität entfalten, ihre Ausdauer trainieren, Genauigkeit üben und etwas mit den eigenen Händen erstellen. Dies geschieht unter Anleitung erfahrener Ausbilder. Alle Materialien und Werkzeuge stehen seitens des ÜAZ zur Verfügung.

Am Ende der Sommercamp-Woche werden die Jugendlichen das Ergebnis ihrer Arbeit vor Augen haben. Das bewirkt Stolz auf die von ihnen erbrachte Leistung und Zutrauen in die eigene Kompetenz.

Zum Rahmenprogramm gehören am Nachmittag Exkursionen in Unternehmen, wo Ausbildungsplatzangebote präsentiert werden. Jugendliche bekommen direkt an der Basis eine Vorstellung der Anforderungen und möglicher Perspektiven.

Informationen erhalten Sie auch über BFW Bau Sachsen, Michael Wiecezorek (Leiter ÜAZ Glauchau) sowie bei der Westsächsischen Beratungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Astrid Modrack (Geschäftsführerin Glauchauer Wirtschaftsförderung). □



Die Freiwillige Feuerwehr Niederlungwitz veranstaltet am Samstag, den

23. Juni 2018, ab 14.00 Uhr

im Gerätehaus an der Hauptstraße den diesjährigen **Tag der offenen Tür.**

Unsere Gäste erwarten:

- ☆ viele Informationen rund um die Feuerwehr
 - ☆ ca. 16:00 Uhr eine Vorführung der Jugendfeuerwehr
 - ☆ Technikschaу mit den neuesten Feuerwehrfahrzeugen der Feuerwehr Glauchau
 - ☆ Brand- und Rauchsimulation mit Verwendung der Wärmebildkamera und Vorführungen zum Brandschutz im Wohnbereich
 - ☆ Selbstlöschen mittels Feuerlöscher für Interessierte
 - ☆ Besichtigung des Gerätehauses und der Technik der Feuerwehr Niederlungwitz
 - ☆ Kinderfest und Spiele mit der Jugendfeuerwehr
 - ☆ Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto
- und vieles mehr !!!!!

Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Die Feuerwehr Niederlungwitz und der Feuerwehrverein Niederlungwitz laden ein.

Raumausstatter-Meisterbetrieb



Frickert

Schloßstraße 20 · 08371 Glauchau · Telefon (03763) 34 37
www.raumausstatter-frickert.de

Neuanfertigung und Reparatur von Polstermöbeln aller Art
Teppichbodenverkauf und Verlegen
Matratzen mit Zubehör · Jalousien und Lamellen
Gardinen und Dekostoffe · Teppichbodenreinigung
Tebo-Reinigungsgerät zum Ausleihen

KINDERWAGEN MAXE

Ständig über 300 Modelle zur Auswahl, alle sofort zum Mitnehmen!

Kinderwagen in großer Auswahl und Qualität www.kinderwagenmaxe.de

Lagerverkauf jeden Donnerstag, Freitag, Samstag, 10 bis 18 Uhr
Peniger Straße 1-3 Tel. 034341-40580
(100 m neben Total-Tankstelle) 0178-5362774
04643 Geithain E-Mail: marco.hoehle@web.de

- Kombikinderwagen
- Sportwagen
- Korbwagen
- Buggies
- Zwillingswagen
- Babyschalen
- Geschwisterwagen
- Autositze
- Wannewagen
- Zubehör



EKKERT

08371 Glauchau, Clementinenstraße 26

Verkauf • Vermietung IMMOBILIEN
Finanzierung • Verwaltung

Sie planen Ihr Haus, Ihre Eigentumswohnung oder Ihr Grundstück zu verkaufen?

Gern beraten wir Sie unverbindlich zur bevorstehenden Verkaufsabwicklung und vermitteln Ihnen vorhandene Kaufinteressenten.

www.ekkert-immobilien.de
Telefon: 03763 40 49 04 ♦ Mobil: 0172 700 14 35

FRISEURATELIER

Haar.Kunst

BY NICOLE KÖRBEI

- ✓ Frisieren von Damen, Kindern und Herren
- ✓ Extensions, Haarverlängerung/Haarverdichtung
- ✓ Make-up (Tages- oder Hochzeits Make up)
- ✓ **NEU: Barbier**

Di geschlossen · Mo 9-18 Uhr · Mi 9-16 Uhr
Do + Fr 9-19 Uhr · Sa 8-13 Uhr

Auestraße 27 · 08371 Glauchau · Tel.: 03763/ 40 20 20 8

STARKE - DÄCHER

1886

DACHDECKERMEISTER / ZIMMERERMEISTER

Inh. MICHAEL STARKE
Nikolaus-Otto-Str. 3 · 08371 Glauchau

Innungsfachbetrieb 

- Flachdach
- Steildach
- Gerüstbau
- Isolierung
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung
- Zimmererarbeiten

Telefon: 03763 / 1 53 80 • Mobil: 0172 / 5 60 61 75 • Fax: 03763 / 1 53 81
e-mail: starkedaecher@t-online.de • www.starke-daecher.de



BaumService-Erler

Baumpflege, Baumfällung, Seilklettertechnik, Häckseln, Obstbaumpflege, Heckenpflege, Kulturpflege, Freischneiden, Baumpflanzung, Stubbenfräsen, Beratung

Mail: info@baumservice-erler.de
Mobil: 0176 23 50 86 83

Anzeigen Werbung

Stadtkurier Glauchau

Frau Sabine Seifert

03723 49 91 18
0174 3 36 71 19
info@mugler-verlag.de

Auch diese Amtsblätter setzen wir bei uns...

Penig
Oberlungwitz
Grüna
Flöha
Augustusburg
Oederan
Mülsen

MUGLER
DUCK + VERLAG

SABO

PREMIUM-QUALITÄT
SEIT 1954



SABO 47-VARIO SM

UVP* **1.079 €**
Unverbindl. Preisempfehlung inkl. gesetzl. MwSt. des vergleichbar ausgestatteten Serienmodells:
1.269 €

Rülke

INDUSTRIEBEDARF
WERKZEUGE & SERVICE
03763. 50 89 23
Auestraße 36 · Glauchau
www.ruelke-glauchau.de

* Unverbindliche Preisempfehlung des Sondermodells inkl. gesetzlicher MwSt., solange der Vorrat reicht.

www.sabo-online.com

presented by: art gluchowe e.V. www.artgluchowe.de

Malerei / Zeichnung / Collage / Skulptur und vieles mehr zum Mitmachen!

26.06. – 01.07.
Gruppe MAKKE
Malerei Skulptur Aquarell

03.07. – 08.07.
Silvio Ukat Objektkunst
Jan Thau Freie Kunst
Markus "Zone56" Esche
Graffiti

10.07. – 15.07.
Ines Weisheit
Monotypien Materialdrucke
Wilfried Runst Holzbildhauerei

17.07. – 22.07.
Elfie Rücker Zeichnung
Maria Ludwig Aquarell

24.07. – 29.07.
Barbara Haubold Wool-Art
Andrea Müller
Modellieren mit Ton

31.07. – 05.08.
Mandy Friedrich Malerei
Petra Blumenthal Malerei
Gerhard Ohnesorge Malerei

07.08. – 12.08.
Susanne Seifert
Zeichnung Drahtfiguren
Ursula Seifert
Pastell Tusche Zeichnung

14.08. – 19.08.
Erika Harbort
Malerei Collage

Sommer Kunst Werkstatt

Material bitte möglichst mitbringen – wir freuen uns über Spenden!

Schloss Forderglauchau 26.6. - 19.8. 2018 | DI-FR: 11-17 UHR | SA-SO: 12-17 UHR

GEFÖRDERT DURCH DEN KULTURRAUM VOGTLAND-ZWICKAU, DIE STADT GLAUCHAU, DEN LANDKREIS ZWICKAU, DIE BÜRGERSTIFTUNG DRESDEN UND DIE SPARKASSE CHEMNITZ



presented by: art gluchowe e.V.
www.artgluchowe.de

26.06. – 01.07.
Gruppe MAKKE
Malerei Skulptur Aquarell

03.07. – 08.07.
Silvio Ukat Objektkunst
Jan Thau Freie Kunst
Markus "Zone56" Esche
Graffiti

10.07. – 15.07.
Ines Weisheit
Monotypien Materialdrucke
Wilfried Runst Holzbildhauerei

17.07. – 22.07.
Elfie Rücker Zeichnung
Maria Ludwig Aquarell

24.07. – 29.07.
Barbara Haubold Wool-Art
Andrea Müller
Modellieren mit Ton

31.07. – 05.08.
Mandy Friedrich Malerei
Petra Blumenthal Malerei
Gerhard Ohnesorge Malerei

07.08. – 12.08.
Susanne Seifert
Zeichnung Drahtfiguren
Ursula Seifert
Pastell Tusche Zeichnung

14.08. – 19.08.
Erika Harbort
Malerei Collage

Wir, die Künstler der Sommerkunstwerkstatt, laden alle kreativen, interessierten und neugierigen Menschen ein, sich künstlerisch und fantasievoll auszuprobieren, neue Möglichkeiten zu suchen und entspannt den Sommer zu genießen. Die Sommerkunstwerkstatt ist eine Mitmachwerkstatt, in der man mit verschiedenen Künstlern zusammenarbeiten, seinen kreativen Horizont erweitern und Kunstwerke schaffen kann. Seid dabei und macht mit, wenn Techniken wie Graffiti, Malerei, Zeichnung, Collage, Pastellmalerei, Wool-Art, Monotypie und anderes zur Anwendung kommen. Erlebt von Juni bis August eine geballte Ladung Kunst im Schloss Forderglauchau!

GEFÖRDERT DURCH DEN KULTURRAUM VOGTLAND-ZWICKAU,
DIE STADT GLAUCHAU, DEN LANDKREIS ZWICKAU, DIE BÜRGERSTIFTUNG DRESDEN UND DIE SPARKASSE CHEMNITZ





5. Glauchauer Museumsnacht

16. Juni, 19:30 UHR:

Konzert mit Ulla Meinecke & Band

Ulla Meinecke gelang 1978 mit dem Album „Meinecke Fuchs“, sozusagen über Nacht, der Durchbruch und war zugleich der Beginn einer einzigartigen und erfolgreichen Karriere. Mit Titeln, wie „Tänzerin“ oder „Wenn zwei zueinander passen“ erreichte sie im deutschsprachigen Raum schlagartig ein Millionenpublikum.

Zur 5. Glauchauer Museumsnacht stellt sie ihr aktuelles Album „Wir waren mit Dir bei Rigoletto, Boss“ vor, das einem Filmzitat von „Manche mögen´s heiß“ entnommen ist. Demnach sind Ulla Meineckes Texte sehr bildstark und funktionieren wie kleine Filme. Gemeinsam mit ihrer Band um den charismatischen Musiker Ingo York überzeugt sie mit einem brillanten Bühnenentertainment. Klassiker, alte Songs und neues Material bestimmen ihr neues Programm, da wird auch schon mal Tom Waits „Grapefruit Moon“ Tribut gezollt.

Bestandteil des Abends ist die einmalige Möglichkeit im Jahr, alle Ausstellungsbereiche des Museums bis in die Nachtstunden hinein zu besuchen einschließlich der Führungen durch die unterirdischen Gänge ab 18:00 Uhr.



Infos und Tickets über Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau, Tel.: 03763/2931

Konzert „COLLEGIUM MUSICUM“ – Serenade im Museumshof

Am 24. Juni 2018, 17:00 Uhr ist das Collegium Musicum Werdau e.V. zum ersten Mal im Glauchauer Museumshof zu Gast und wird unter der Leitung von Prof. Georg Christoph Sandmann unter anderem ein Violinkonzert von Antonin Dvorak spielen.

Sie sind hierzu herzlich eingeladen!



Kunstverein der Stadt Glauchau art gluchowe e. V.

Ausstellung: Gudrun Petersdorf, Leipzig
ISRAEL – Malerei und Zeichnungen
Malerei, Grafik
bis 24. Juni 2018

Vorschau: Gemeinschaftsausstellung
20 Jahre SATHÜR
Handzeichnungen aus
Sachsen und THÜringen
vom 30. Juni bis 05. August 2018
**Ausstellungseröffnung am
Samstag, 30. Juni 2018, 10:00 Uhr**

**Foyer
des Rathhofes:** Volkmar Weigert
RÜCKBLICK
Malerei, Grafik, Skulptur
bis 17. August 2018
(siehe Sonderveröffentlichung)

**Öffnungszeiten Galerie art gluchowe,
Schloss Forderglauchau:**
Dienstag – Freitag 10:30 – 12:00 Uhr und
13:00 – 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag
und an Feiertagen 14:00 – 17:00 Uhr

Unser Kunstverein/Jazzclub stellt sich vor unter
www.artgluchowe.de und bei Facebook.

Anzeige

Raumausstatter-Meisterbetrieb

Gerhard Pampel

08371 Glauchau • Waldenburger Str. 10
Tel. 03763/2135 • Mo, Mi, Fr 9-12 Uhr Di, Do, 15-18 Uhr

- Verlegen von Fußbodenbelägen aller Art
- Beziehen von Polstermöbeln
- Lamellen, Rollos u. Jalousien
- Verleih von Reinigungsgeräten

Orthopädie Schuhtechnik Glauchau Ronny Mann



Orthopädie-Schuhmachermeister

Orthopädische Schuhe · Innenschuhe · Einlagen
Schuhzurichtungen · Reparaturen

Hausbesuche nach Vereinbarung

Wilhelmstr. 23, 08371 Glauchau, Tel. (03763) 55 89, Fax 40 08 41
e-mail: mann.ost@t-online.de
Geschäftszeit: Mo, Di, Do 8-12 Uhr u. 13-17 Uhr · Mi + Fr 8-12 Uhr

ADLER - DROGERIE

Schwimmbadpflegemittel Chlorlauge

GLAUCHAU AM LEIPZIGER PLATZ

Tel. 03763/3185

RUDOLPH, WEIGEL & ANDERS GbR

HOLZ & RAUM



DESIGN

- ◆ Innenausbau
- ◆ Trockenbau
- ◆ Türen und Fenster
- ◆ Treppenrenovierung
- ◆ Wintergärten

Angebot
Treppensanierung Stufe
ab 79,- €
zzgl. MwSt.

www.holz-raumdesign.de
holz-raum@web.de

Bürozeiten: Di + Do: 16.00 - 18.00 Uhr

Lungwitzer Str. 17 ◆ 08371 Glauchau ◆ Telefon: 03763 12514 ◆ Fax: 4419463

Inh. Matthias

Schwarzenberger

Handwerksmeister

Heizung · Sanitär · Klempnerei · Prefa-Leichtmetalldachdeckung
Energiesparende Wärmepumpen und Solaranlagen

NEU! Schwimmbadeinbau und Zubehör

Beratung - Planung - Ausführung - Wartung

Zimmerstraße 12 • 08371 Glauchau
Tel. 03763 / 1 48 12 • Fax 44 09 64 • Funk 0171 / 7 98 39 20

M.Schwarzenberger-Glauchau@t-online.de

//www.schwarzenberger-heizung-sanitaer.de



GARTENKONZERTE 2018

im Konzert- und Biergarten des
Stadttheaters Glauchau



Sonntag
10. Juni, 16.00 Uhr

Squeezebox Teddy
der letzte lebende Troubadour

Samstag
16. Juni, 16.00 Uhr

Zwickauer Kaffeehausmusikanten
Melodien von Tanz über Schlager bis Kaffeehausmusik

Sonntag
24. Juni, 16.00 Uhr

SWS Big Band
Meerane

Für das leibliche Wohl sorgt wieder das „Hotel Meyer“
(Bei ungünstiger Witterung fallen die Veranstaltungen aus!)
Weitere Infos und Vorbestellungen unter 03763 / 2555

Das bezahlbare Kino!

Programm im Web, auf Facebook oder per Mail! Email an programm@club-kino-glauchau.de

Club-Kino Glauchau e.V. Marienstraße 46
08371 Glauchau

Juni 2018

THE REAL MCKENZIES
EUROPEAN TOUR 2018
Clubkino Glauchau
2.8.2018 Einlass 20.00 Uhr
Beginn 21.00 Uhr

WM live im Clubkino:
Deutschland-Schweden
Am 23.6.
20Uhr

Tschüß!
Im Juli
ist Sommerpause

Filmvorstellung: Tel-/Fax: 03763/172975
Eintritt: 3,00 e Marienstraße 46, Glauchau
Ermäßigt: 2,00 € Einlaß immer 1h vor Beginn

Quelle: www.filmstarts.de

Das bezahlbare Kino!

99 FUNKEN

Einer für alle, alle für Einen!!

*Unterstütze Dein
Lieblingskino mit
Crowdfunding!*

Infos unter: WWW.99funken.de

Programmübersicht

	08./12.06. 2018	In den Gängen	
	15./19.06. 2018	3 Tage in Quiberon	
	22./26.06. 2018	Herrliche Zeiten	
	29.06./03.07. 2018	Die Sch'tis in Paris - Eine Familie auf Abwegen	
	16.06. 2018	Papa Moll und die Entführung des fliegenden Hundes	
	02.08. Beginn 2018 21Uhr	The Real McKenzies	Eintritt 12€

Um unseren Besuchern weiterhin ein abwechslungsreiches, qualitativ hochwertiges & anspruchsvolles Programm bieten zu können, ist die Anschaffung eines neuen Servers dringend nötig. Damit erlangen wir den Zugriff auf eine weitere Bandbreite an Filmen auch größerer Anbieter und bekommen dadurch überhaupt die Möglichkeit, auch Filme abseits kleiner Filmabels bei uns zu zeigen. Damit erschloße sich das Clubkino Glauchau auch einen weiter gefächerten Filmfreundkreis & wir wären in der Lage, auf vielfältigere Interessensgebiete unserer Besucher einzu-gehen sowie diese cineastisch umzusetzen. Also hoffen wir hiermit auf EURE Unterstützung zur Finanzierung eines Servers, um Qualität & Vielfalt zu gewährleisten sowie dessen Zukunft auf stabile & tragfähige Beine zu stellen!

Sa. 16.06.2018

Beginn 16:00 Uhr Einlaß 15:30Uhr

Papa Moll und die Entführung des fliegenden Hundes



Genre: Familie, Abenteuer, Komödie
Land: Schweiz
Regie: Manuel Flurin Hendry
Cast: Stefan Kurt, Luna Paiano, Maxwell Mare

Papa Moll soll sich ein Wochenende lang allein um die Kinder kümmern, weil Mama Moll einen Wellnessurlaub geplant hat. Das kann nicht gutgehen, denn Papa Moll ist zwar liebenswert und kümmert sich aufopferungsvoll um seine Kinder Evi, Fritz und Willy, doch er ist auch ein wenig trottelig und muss noch dazu ausgerechnet an diesem Wochenende Überstunden in der Schokoladenfabrik schieben. Er hat nicht nur keine Zeit, um auf seinen eigenen Nachwuchs aufzupassen, er bekommt außerdem die Kinder seines Chefs Stuss aufgedrückt. Jackie und Johnny sind die Erzfeinde seiner eigenen drei Kinder! Da ist das Chaos natürlich vorprogrammiert, obwohl Papa Moll zunächst noch versucht, zwischen den Streithähnen zu vermitteln...

Länge: 90min

Jahr: 2018

FSK: 0 Jahre

Fr. 08.06.2018
21:00 UhrDi. 12.06.2018
20:00 Uhr**In den Gängen**

Genre: Drama, Romanze
Land: Deutschland
Regie: Thomas Stuber
Cast: Sandra Hüller, Franz Rogowski, Peter Kurth

Der schweigsame Christian tritt eine neue Stelle im Großmarkt an. Bruno aus der Getränkeabteilung nimmt ihn streng, aber wohlmeinend unter seine Fittiche und zeigt ihm, wie die Dinge in dem kleinen Universum funktionieren. Die beiden werden schnell Freunde. Auch die anderen Mitarbeiter behandeln Christian bald wie ein Familienmitglied. Als er sich in Marion von den Süßwaren verliebt, drückt der ganze Großmarkt ihrer Liebe ganz fest die Daumen. Einziges Problem: Marion ist bereits verheiratet. Obwohl es heißt, sie sei in ihrer Ehe nicht glücklich, respektiert der schüchternen Christian ihr Gelübde und hält seine Hormone so gut es geht im Zaum. Die beiden kommen sich dennoch näher und bald ist klar, dass auch Marion Gefühle für ihren Kollegen hegt...

Länge: 120min

Jahr: 2018

FSK: 12 Jahre

Fr. 15.06.2018
21:00 UhrDi. 19.06.2018
20:00 Uhr**3 Tage in Quiberon**

Genre: Drama, Biografie
Land: Deutschland, Österreich, Frankreich
Regie: Emily Atef
Cast: Marie Bäumer, Birgit Minichmayr, Robert Gwisdek

Im Jahr 1981 ist Romy Schneider eine der berühmtesten Schauspielerinnen der Welt. Um vor ihrem nächsten Filmprojekt ein wenig zur Ruhe zu kommen, gönnt sie sich mit ihrer besten Freundin Hilde drei Tage Auszeit in dem bretonischen Kurort Quiberon – das ist zumindest der Plan. Denn mit der Ruhe ist es schnell vorbei, als Schneider trotz ihrer schlechten Erfahrungen mit der deutschen Presse einem Interview mit dem Stern zustimmt. Schon bald treffen der Reporter Michael Jürgs und der Fotograf Robert Lebeck in Quiberon ein. Zwischen den Vieren entspinnt sich ein nervenaufreibendes Psychoduell, das sich über die kompletten drei Tage hinzieht und für alle Beteiligten eine echte Belastungsprobe ist. Das Interview wird legendär...

Länge: 116min

Jahr: 2018

FSK: 16 Jahre

Fr. 22.06.2018
21:00 UhrDi. 26.06.2018
20:00 Uhr**HERRliche Zeiten****Genre:** Komödie**Land:** Deutschland**Regie:** Oskar Roehler**Cast:** Katja Riemann, Oliver Masucci, Samuel Finzi

Schönheitschirurg Claus und seine Gattin Evi, gehören zu den Besserverdienern und lassen es sich im noblen Grunewald gut gehen. Als ihre Putzfrau eines Tages nicht mehr erscheint, schaltet Claus eine nicht ganz ernstgemeinte Annonce, in der er mit einem vermeintlichen Augenzwinkern einen Sklaven oder eine Sklavin sucht. Und prompt melden sich einige Interessenten. Claus und Evi sind schockiert, engagieren aber dann doch das Pärchen Bartos und Lana als ihre persönlichen Knechte. Bald finden alle Beteiligten Gefallen an diesem ungewöhnlichen Beschäftigungsverhältnis. Doch als Bartos für seine Meister einen Pool bauen will und noch mehr Sklaven anheuert, gerät die Situation langsam außer Kontrolle...

Länge: 110 min**Jahr:** 2018**FSK:** 16 JahreFr. 29.06.2018
21:00 UhrDi. 03.07.2018
20:00 Uhr**Die Sch'tis in Paris - Eine Familie auf Abwegen****Genre:** Komödie**Land:** Frankreich**Regie:** Dany Boon**Cast:** Dany Boon, Laurence Arné, François Berléand

Valentin ist aktuell der größte Star der Pariser Architektur- und Kunstszene. Mit seiner Frau Constance verkehrt er in der High Society der französischen Hauptstadt. Doch in Wahrheit macht Valentin seinen Bewunderern und Freunden schon seit langem etwas vor: Er behauptet, vom iranischen Schah abstammen, doch tatsächlich kommt er aus dem Arbeitermilieu des ärmlichen Norden Frankreichs – er ist, mit anderen Worten, ein Sch'ti. Valentins Bruder Gustave lebt mit seiner Frau Louloute und der gemeinsamen Tochter in einem Wohnwagen zwischen dem Haus der Mutter und dem Autoschrottplatz des Vaters. Als Gustave in Geldsorgen gerät, soll Valentin ihm aushelfen und so lotst er die ganze Familie unter einem Vorwand nach Paris. Da ist das Chaos natürlich vorprogrammiert...

Länge: 107 min**Jahr:** 2018**FSK:** 0 Jahre



Sommerferienprogramm 2018 des Kreissportbundes Zwickau und der Kreissportjugend Zwickau in Zusammenarbeit mit Sportvereinen des Landkreises Zwickau

Datum / Uhrzeit	Angebot	Ort	Hinweise	Kosten
1. Ferienwoche (Anmeldeschluss: 22.06.2018)				
Montag, 02.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Reiten	Reitanlage Saarstraße, Zwickau		1 €
Dienstag, 03.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Modellflugsport	Übungsplatz an der Kreuzung Reichenbacher/Neuplanitzer Straße, Zwickau	Testet mit ferngesteuerten Fahrzeugmodellen die Onroadstrecke.	1 €
Dienstag, 03.07.2018 10:00 – 12:00 Uhr	Klettern	Gesundheitszentrum am Kreiskrankenhaus, Glauchau	Saubere Sportschuhe mit heller, abriebfester Sohle mitbringen!	2 €
Mittwoch, 04.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Sommerrodeln	Sommerrodelbahn Westsachsenstadion, Zwickau		1 €
Donnerstag, 05.07.2018 10:00 – 11:30 Uhr	Boxen	KSSV Boxclub Zwickau, Äußere Dresdner Str. 8, Zwickau (Eingang: links um das Gebäude)	ab 9 Jahre	1 €
Freitag, 06.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Selbstverteidigung	Kampfkunsthalle Brunnenstraße 19, Zwickau		1 €
Montag – Freitag, 02.07. – 06.07.2018 tgl. 10:00 – 15:00 Uhr	Basketballcamp	Sporthalle des BSZ für Technik, Dieselstraße, Zwickau	Betreuung durch ausgebildete Trainer, Mittagessen, Getränk & Camp-T-Shirt (ab 3 Tagen inkl.), tageweise Teilnahme ist möglich	pro Tag 12 €
Dienstag – Freitag, 03.07. – 06.07.2018 tgl. 10:00 – 12:00 Uhr	Reitkurs	Reitanlage Saarstraße, Zwickau	ab 5 Jahre, festes Schuhwerk	25 €
2. Ferienwoche (Anmeldeschluss: 22.06.2018)				
Montag, 09.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Basketball	Sporthalle des BSZ für Technik, Dieselstraße 17, Zwickau	saubere Sportschuhe mit heller, abriebfester Sohle mitbringen!	1 €
Dienstag, 10.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Treffpunkt Flugplatz	Flugplatz Zwickau, Reichenbacher Straße		1 €
Dienstag, 10.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Cheerleading	Sportforum „Sojus“ – obere Halle, Wostokweg 31, Zwickau		1 €
Mittwoch, 11.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Modellflugsport	Übungsplatz an der Kreuzung Reichenbacher/Neuplanitzer Straße, Zwickau	Testet mit ferngesteuerten Fahrzeugmodellen die Onroadstrecke.	1 €
Mittwoch, 11.07.2018 10:00 – 12:00 Uhr	Rückenschule	Sportforum „Sojus“ – obere Halle, Wostokweg 31, Zwickau		1 €
Donnerstag, 12.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Bouldern & Klettern	Kletterhalle Knopffabrik, Moritzstraße, Zwickau	Saubere Sportschuhe mit heller, abriebfester Sohle mitbringen!	4 €
Freitag, 13.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Wassersport	Bootssteg des Seesportclubs am Schwanenteich (neben Bootsverleih), Zwickau		1 €
Dienstag – Donnerstag, 10.07. – 12.07.2018 ab 15:00 Uhr	Schnupperangebot Kanu-Polo	Naundorfer Wiesenweg 1, Glauchau	Für 9-16 Jährige, Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Schwimmfähigkeit. Bitte eine Einverständniserklärung der Eltern mitbringen!	1 €
Donnerstag – Freitag, 12.07. – 13.07.2018 tgl. 09:00 – 12:00 Uhr	Tenniskurs	TC Rot-Weiß Zwickau, Tennisanlage Parkstraße, Zwickau	1.-4. Klasse	5 €
Montag – Freitag, 09.07. – 13.07.2018	Klettercamp	Sächsische Schweiz	Interessenten ab 11 Jahre können 5 Tage in der Natur klettern. Übernachtet wird in einer Herberge. Isomatte und Schlafsack nicht vergessen.	199 €
3. Ferienwoche (Anmeldeschluss: 22.06.2018)				
Montag, 16.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Handball	Sportforum „Sojus“, Wostokweg 31, Zwickau	Saubere Sportschuhe mit heller, abriebfester Sohle mitbringen!	1 €
Montag, 16.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Reiten	Reitanlage Saarstraße, Zwickau		1 €
Dienstag, 17.07.2018 10:00 – 12:00 Uhr	Tanzen – HipHop (Videoclip-Dancing)	TSG Rubin Zwickau, Planitzer Straße 4a, Zwickau	Saubere Sportschuhe mit heller, abriebfester Sohle mitbringen!	1 €
Mittwoch, 18.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Treffpunkt Flugplatz	Flugplatz Zwickau, Reichenbacher Straße, Zwickau		1 €
Donnerstag, 19.07.2018 10:00 – 12:00 Uhr	Fußball	Westsachsenstadion, Zwickau		1 €
Freitag, 20.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Sommerrodeln	Sommerrodelbahn Westsachsenstadion, Zwickau		1 €
Dienstag – Freitag 17.07. – 20.07.2018 tgl. 10:00 – 12:00 Uhr	Reitkurs	Reitanlage Saarstraße, Zwickau	ab 5 Jahre, festes Schuhwerk	25 €



4. Ferienwoche (Anmeldeschluss: 13.07.2018)				
Montag, 23.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Handball	Sporthalle Käthe-Kollwitz-Gymnasium Lassallestraße 1, Zwickau	Saubere Sportschuhe mit heller, abriebfester Sohle mitbringen!	1 €
Montag, 23.07.2018 10:00 – 12:00 Uhr	Leichtathletik	Sportforum „Sojus“ – Außenanlage, Wostokweg 31, Zwickau		1 €
Dienstag, 24.07.2018 10:00 – 12:00 Uhr	Fußball	Westsachsenstadion, Zwickau		1 €
Mittwoch, 25.07.2018 10:00 – 12:00 Uhr	Kegeln	Kegelhalle – Neuplanitz, Zwickau	Saubere Sportschuhe mit heller, abriebfester Sohle mitbringen!	1 €
Donnerstag, 26.07.2018 09:00 – 11:00 Uhr	Staffelspiele auf Sand	Hauptmarkt Zwickau		
Freitag, 27.07.2018 09:00 – 11:00 Uhr	Staffelspiele auf Sand	Hauptmarkt Zwickau		
Freitag, 27.07.2018 12:00 – 15:00 Uhr	Beachvolleyball	Hauptmarkt Zwickau	Trainingsmöglichkeit mit den Profis des SSVB (ab 14 Jahre)	
Freitag, 27.07.2018 09:00 – 13:00 Uhr	Stand Up Paddling	Talsperre Pöhl <u>Abfahrt:</u> KSB Geschäftsstelle, Stiftstraße 11, Zwickau	Für 10 – 17 Jährige, Voraussetzung für eine Teil- nahme ist die Schwimmfähigkeit. Bitte Einver- ständniserklärung der Eltern mitbringen!	15 €
5. Ferienwoche (Anmeldeschluss: 13.07.2018)				
Montag, 30.07.2018 14:00 – 15:30 Uhr	Boxen	KSSV Boxclub Zwickau, Äußere Dresdner Straße 8(Eingang: links um das Gebäude)	ab 9 Jahre	1 €
Dienstag, 31.07.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Modellflugsport	Offroadstrecke Leutersbach, an der S282-Abfahrt Leutersbach, kurz nach der Abfahrt links abbie- gen Testet mit ferngesteuerten Fahrzeugmodellen die Onroadstrecke		1 €
Mittwoch, 01.08.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Geocaching	Weißborner Wald Treffpunkt: Eingang Wald von Crimmitschauer Straße/Waldparkstraße, Zwickau	kleines Spielzeug zum Tauschen mitbringen	1 €
Donnerstag, 02.08.2018 10:00 – 12:00 Uhr	Tanzen – HipHop (Videoclip-Dancing)	TSG Rubin Zwickau, Planitzer Str. 4a, Zwickau	Saubere Sportschuhe mit heller, abriebfester Sohle mitbringen!	1 €
Freitag, 03.08.2018 09:00 – 13:00 Uhr	Stand Up Paddling	Talsperre Pöhl <u>Abfahrt:</u> KSB Geschäftsstelle, Stiftstr. 11, Zwickau	Für 10 – 17 Jährige, Voraussetzung für eine Teil- nahme ist die Schwimmfähigkeit. Bitte Einver- ständniserklärung der Eltern mitbringen!	15 €
Freitag, 03.08.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Wassersport	Bootssteg des Seesportclubs am Schwanenteich (neben Bootsverleih), Zwickau		1 €
6. Ferienwoche (Anmeldeschluss: 13.07.18)				
Montag, 06.08.2018 09:00 – 16:00 Uhr	Erlebnistag Tauchen	Giegengrün <u>Abfahrt:</u> KSB Geschäftsstelle, Stiftstraße 11 Zwickau	Ab 12 Jahre inklusive Grillen, Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Schwimmfähigkeit. Bitte Einverständniserklärung der Eltern mitbringen!	40 €
Mittwoch, 08.08.2018 10:00 – 12:00 Uhr	Kegeln	Kegelbahn Crimmitschau, Friederike-Peuschel- Straße 5, Crimmitschau	Saubere Sportschuhe mit heller, abriebfester Sohle mitbringen!	1 €
Donnerstag, 09.08.2018 10:00 – 11:00 Uhr	Fußball	Fußballplatz (Eichamt), Zimmerstraße, Glauchau		1 €
Donnerstag, 09.08.2018 10:00 – 12:00 Uhr	Kinder-Yoga	Sportforum „Sojus“ – obere Halle, Wostokweg 31, Zwickau		1 €
Freitag, 10.08.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Wassersport	Bootssteg des Seesportclubs am Schwanenteich (neben Bootsverleih), Zwickau		1 €
Mittwoch – Freitag, 08.08. – 10.08.2018 tgl. 09:00 – 15:00 Uhr	Surfkurs	Talsperre Pöhl <u>Abfahrt:</u> KSB Geschäftsstelle, Stiftstraße 11, Zwickau	Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Schwimmfähigkeit. Bitte Einverständniserklärung der Eltern mitbringen! Prüfung zum Grundschein „Surfen“ ist möglich (Kosten extra).	55 €

Hinweis:

Für alle Ferienangebote sind telefonische oder schriftliche Anmeldungen erforderlich. Liegen keine Meldungen vor, entfallen diese Maßnahmen. Die Einrichtungen entrichten den Teilnehmerbeitrag für die vorher angemeldeten Kinder. Die Art und Weise der Verwendung entstandener Fotos bei den Angeboten obliegt ausschließlich dem Veranstalter.

Anmeldung unter: **Telefon: 0375/8189110, E-Mail: thieme@kreissportbund-zwickau.de**
www.kreissportbund-zwickau.de



Anbieterunabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen in Glauchau



Wann:
Jeden **2. Dienstag**
von **14:00 Uhr – 18:00 Uhr**,
nächster Termin:
12.06.2018

Was wird beraten:
Energiesparen im Haushalt
Heizkostenabrechnung
Heizungstechnik
Baulicher Wärmeschutz
Regenerative Energien
Fördermöglichkeiten

Ausgeschlossen werden Rechts- und Mietberatung sowie Komplettplanungsleistungen.

Wo:
Rathaus Glauchau, Markt 1, Foyer des Ratssaales, 1. Etage

Kosten:
ein Entgelt von **5,00 EUR** pro halbe Stunde Beratung

Telefonische Voranmeldungen über:
0800 – 809 802 400 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und für Mobilfunkteilnehmer) von Montag bis Donnerstag 08:00 – 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Weitere Informationen gibt im Internet unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. □

Berufliche Weiterbildung – Fernlehrgänge für Pädagogen



Das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) bietet Fernlehrgänge an, bei dem Lernende Lernzeit und Lernort selbst bestimmen können. Bei der Auswahl der Angebote konzentriert sich das DEB auf gefragte Berufsfelder, wie beispielsweise Pädagogik.

Angefangen werden können die Fernlehrgänge zu Beginn eines jeden Monats. Sechs bis elf Lehrbriefe müssen im Abstand vier bis fünf Wochen bearbeitet werden. Da es keine Präsenzphase gibt, bleiben die Teilnehmer zeitlich flexibel. Am Ende wird die erfolgreiche Teilnahme mit einem Zertifikat bestätigt.

Angeboten werden zum Beispiel die Fernlehrgänge „Bildung, Erziehung und Betreuung im Schulkind- und Jugendalter“, „Bildungsprozesse unterstützen und begleiten“ und „Krippenpädagogik“. Diese können in einem zeitlichen Rahmen von etwa acht bis elf Monaten absolviert werden und sind von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) zugelassen.

Weitere Informationen unter:
Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk gGmbH
Referat Bildungsdienstleistung
Pödeldorfer Straße 81
96052 Bamberg
Tel.: 0951/91555-72
Fax: 0951/91555-46
E-Mail: anfrage@deb-gruppe.org
Internet: www.deb.de
Facebook: www.facebook.com/DEBGruppe □

Sommerferien in Deiner Kinderbibliothek im Schloß Forderglauchau

04. Juli 2018
10:00 Uhr-11:00 Uhr

LESE THEATER
Alles, bloß nicht langweilig!

„Gespensterjäger auf eisiger Spur“



Gruseliges Vergnügen im Schloß mit dem Lesetheater Michael Hain

Eintritt:

2,00 €

Kartenvorverkauf ab 01.06.2018 in unserer Bibliothek, Tel.: 03763-3728

06. und 11. Juli 2018
10:00 Uhr-11:00 Uhr



BASTEL SPASS

Wir basteln mit Euch gestreifte

Clowns →

DEIN LESEZEICHEN

Eintritt:

1,00 €

Bringt bitte eine Häkelnadel mit!

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten, Tel. 03763-3728

13. Juli 2018
10:00 Uhr-11:00 Uhr



Der Limonaden-Sprudler, Eddi-Error und der Ratz-fatz-weg 23...

Ein spannender Vormittag für Leseratten und alle die es werden wollen!

GESCHICHTEN MAL ANDERS ERZÄHLT

Eintritt frei!



10. Internationales BigBand-Festival Swingin' SAXONIA



Swingin' SAXONIA 2016

Bereits zum 10. Mal treffen sich Big Bands und Combos zum **Internationalen BigBand-Festival „Swingin' SAXONIA“** vom **30. Juni bis 01. Juli 2018** im Schützenhaus in Hohenstein-Ernstthal.

Die Festivalidee besteht darin, sowohl jungen Musikern bzw. Bands, als auch der Vielzahl von Musikern, die bereits zu den reiferen Jahrgängen zählen, ein

Podium zu bieten sowie Bühne und Prüfstein für ihre Leistung zu sein.

Zum anderen ist es aber die Tatsache, dass es bei dem vom SAXONIADE e.V. Hohenstein-Ernstthal veranstalteten Festival nicht allein um den Spaß und die Freude beim Musizieren vor Publikum geht. Das Besondere besteht darin, dass sich die Bands durch Wertungsspiele am **30. Juni und 01. Juli 2018, von 10:00 – 14:00 Uhr**, vor einer kompetenten Jury untereinander in einem Leistungsvergleich befinden. Damit werden am Ende aber nicht nur die besten Combos und Big Bands ermittelt, sondern es werden vor allem von den Juroren begehrte, wertvolle Ratschläge für die weitere musikalische Arbeit gegeben.

In diesem Jahr sind mit acht teilnehmenden Big Bands und Combos erneut über 150 Instrumentalisten live zu erleben. Alle teilnehmenden Bands spielen zum „Big-Band-Spektakel“ am **30. Juni 2018** im Schützenhaus Hohenstein-Ernstthal non stopp von **19:00 Uhr**

bis Mitternacht zum Tanz das Beste, was traditioneller Swing, Jazz und Popmusik bisher hervorbrachten.

Die Bestplatzierten des Festivals präsentieren sich noch einmal am **01. Juli 2018, 17:00 Uhr** im Konzert der Preisträger.

Durch die großzügigen finanziellen Unterstützungen durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau, die Stadt Hohenstein-Ernstthal, die Sparkasse Chemnitz, den Landkreis Zwickau, und Elli Spirelli – MF Speisenservice Gmbh ist es auch dieses Jahr wieder möglich, dieses Highlight zu veranstalten.

Karten zu den Veranstaltungen gibt es im Vorverkauf zu ermäßigten Preisen, auch als Kombiticket beim SAXONIADE e.V., Schulstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal oder bei der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal.

Joachim Blum
SAXONIADE e.V.



Arche Saurier Sintflut

Wissenschaftliche Vorträge
für Jung und Alt
mit Richard Wiskin

22.06. - 24.06.18
Obermühle St. Peter
Niederlungwitz

Herzliche Einladung zu den wissenschaftlich biblischen Vorträgen von Richard Wiskin

Freitag, 22.06.

19.30 Uhr

Spuren der Sintflut

Samstag, 23.06.

15.00 Uhr

Die Chinesen und die
Arche Noah (Teil 1)

16.15 Uhr

Die Chinesen und die
Arche Noah (Teil 2)

ab 15.00 Uhr

parallel Kinderprogramm

Sonntag, 24.06.

10.00 Uhr

Dill, Kümmel und Weizen –
dein Typ ist gefragt!

13.30 Uhr

Dinosaurier –
und was die Bibel dazu sagt



Richard Wiskin, geboren 1942 in Toronto, Canada, war Lehrer für Geographie, Geschichte und Biologie. Er war in dieser Zeit aktiv beteiligt an Lehrerfortbildungen sowie an der Erstellung von Unterrichtsmaterial.

Er absolvierte ein 3-jähriges Fortbildungsstudium am Prärie-Bibelinstitut und war im Anschluß 12 Jahre in der Missions-, Gemeinde- und Jugendarbeit in Indien und Europa tätig.

Seit 1975 befasst er sich intensiv mit dem Thema „Biblischer Glaube und Wissenschaft“ und ist seit 1982 Bildungsreferent sowie Autor einiger Veröffentlichungen auf diesem Gebiet.

Richard Wiskin ist verheiratet, Vater von 4 Kindern und wohnt in der Schweiz.

Obermühle St. Peter
Mühlenstraße 18-19
08371 Glauchau
OT Niederlungwitz

weitere Infos:
www.bibel-glaube.de



Veranstalter:
Hauskreis
Versammlung
Westsachsen



Parkplätze sind vorhanden





Kirchliche Nachrichten

Gebet für unsere Stadt

25.06.2018, 19:30 Uhr in St. Georgen
Bibelstundenzimmer, Kirchplatz 7

Adventgemeinde, Hoffnung 47
sonnabends, 09:30 Uhr Gottesdienst

C-Punkt FeG Glauchau, Marienstraße 46
montags, 15:30 Uhr teenBOX, ab 13 Jahre,
O.-Schimmel-Straße 29
montags, 18:00 Uhr und 19:30 Uhr
c-fit Sportgruppe
dienstags, 09:30 Uhr Müttercafé
dienstags und donnerstags,
15:30 Uhr bikeBOX, Bahnhofstraße 4
dienstags und donnerstags,
15:00 Uhr bunteBOX,
O.-Schimmel-Straße 29
mittwochs, 15:30 Uhr spielBOX,
Turnhalle Wehrdigschule
freitags, 09:30 Uhr Müttercafé
freitags, 19:00 Uhr Jugendtreff
10., 24.06., 10:00 Uhr Gemeindegottesdienst
24., 28.06., 19:30 Uhr Gebetsabend
17.06., 10:00 Uhr Jugendsegnung
21., 22.06., 16:00 Uhr Arbeitseinsatz
29.06., 16:00 Uhr „aufregend anders“,
Selbsthilfegruppe Down-Syndrom

Evangelische Christengemeinde Elim,
August-Bebel-Straße 28
samstags, 19:15 Uhr Jugendtreff
10., 17.06., 10:00 Uhr Gottesdienst
13.06., 19:30 Uhr Gebet für Deutschland
16., 23.06., 19:15 Uhr Jugendtreff
19.06., 15:30 Uhr offener Eltern-Kind-Treff
24.06., 15:00 Uhr Gästegottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde/Baptisten,
Mauerstraße 17
10.06., 09:30 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl und Kindergottesdienst
13., 27.06., 19:30 Uhr Bibelgespräch in Meerane
17., 24.06., 09:30 Uhr Gottesdienst
mit Kindergottesdienst
20.06., 19:30 Uhr Bibelgespräch

**Evangelisch-Lutherische Gemeinde
zum Heiligen Kreuz, Charlottenstraße 24**
10., 24.06., 11:00 Uhr Gottesdienst
17.06., 14:30 Uhr Gottesdienst mit
Christenlehre, anschließend
Gemeindeversammlung
26.06., 19:00 Uhr Bibelstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Glauchau,
Dr.-H.-v.-Wolffersdorff-Straße 14
10.06., 10:00 Uhr Familienstunde
12., 19.06., 19:00 Uhr Bibelgespräch
15., 22.06., 16:30 Uhr Smarteens
19:00 Uhr EC-Jugendkreis
17.06., 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Neuapostolische Kirche, Rothenbacher Kirchsteig 5
27.05., 10:00 Uhr Bezirksgottesdienst
in der Pleißenthalhalle Werdau;
Fusion der Kirchenbezirke
Zwickau und Aue

17.06., 10:00 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl
24.06., 19:30 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen,
Kongress-Saal, Grenayer Straße 3
mittwochs, donnerstags, freitags,
19:00 Uhr Besprechung
biblischer Themen
sonntags, 09:30 Uhr und 17:00 Uhr
Vortrag und Bibelstudium

Römisch-katholische Kirche St. Marien,
Geschwister-Scholl-Straße 2
freitags, 18:00 Uhr Gottesdienst
10., 24.06., 10:30 Uhr Heilige Messe
17.06., 09:00 Uhr Heilige Messe

Kirche Jerisau, Martinsplatz
10.06., 10:00 Uhr Waldgottesdienst mit Taufe
im Kirchenwald Dennheritz
17.06., 14:00 Uhr Familiengottesdienst und
Gemeindefest mit Musical
24.06., 10:00 Uhr Andacht
11:00 Uhr Andacht in Weidensdorf
16:00 Uhr Andacht in Remse

Kirche St. Andreas, Gesau
10.06., 10:00 Uhr Waldgottesdienst mit Taufe
im Kirchenwald Dennheritz
15.06., 19:30 Uhr Geistliches Jazzkonzert
„Songs & Chorals“ mit dem Ensemble
„Bending times“
17.06., 10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst
24.06., 09:00 Uhr Andacht

Kirchgemeinde Lobsdorf-Niederlungwitz-Reinholdshain

Kirche St. Petri, Niederlungwitz, St.-Petri-Platz 2
montags, 16:00 Uhr Kurrende
dienstags, 19:30 Uhr Chor
mittwochs, 19:30 Uhr Bibelgespräch
freitags, 19:15 Uhr Junge Gemeinde
freitags, 19:45 Uhr Junge Christen
Niederlungwitz,
in der Landeskirchl. Gemeinschaft

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau

Kirche St. Anna Wernsdorf, Schulweg 4
mittwochs, 16:00 Uhr Kinderkirche „Ichthylinos“
11.06., 20:00 Uhr Hauskreis im Pfarrhaus
24.06., 18:00 Uhr Johannisandacht auf dem
Friedhof

Lutherkirche Glauchau, Dorotheenstraße 8
donnerstags, 19:00 Uhr Lutherchor
09.06., 10:00 Uhr biblischer Kochtag
im Lutherhaus,
Anmeldung über Pfarramt

23.06., 19:30 Uhr Liederabend „NOCTURNE“
mit dem „Duo Sassoni“
24.06., 10:00 Uhr Gottesdienst zum
Johannistag mit Abendmahl

St. Georgenkirche Glauchau, Kirchplatz 7
dienstags, 18:30 Uhr Junge Gemeinde „Ichthys“
10.06., 10:30 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl und Kindergottesdienst,
anschließend Brunch
11.06., 18:00 Uhr Mütterkreis
12.06., 15:00 Uhr Frauendienst
19:00 Uhr Bibelstunde in der
Landeskirchlichen Gemeinschaft
**15.-24.06. Glauchauer Kirchenmusiktage
(siehe Sonderveröffentlichung)**
16.06., 19:30 Uhr Orgelkonzert
„Bach auf Silbermann“ mit Studenten
der Akademie der musischen Künste
Prag
17.06., 10:00 Uhr musikalischer Gottesdienst
mit Kindergottesdienst
19.06., 19:00 Uhr Bibelstunde in der
Landeskirchlichen Gemeinschaft
20.06., 09:00 Uhr Eltern-Kind-Kreis
„Vogelnest“
19:30 Uhr Chorkonzert „Jubilata Deo“
mit dem „vocalis ensemble dresden“
24.06., 19:30 Uhr Kammerkonzert „Singt und
spielt dem Herrn“ in der Friedhofs-
kapelle, Lichtensteiner Straße

Offene St. Georgenkirche
Die Kirche ist mittwochs von 10:00 – 16:00 Uhr und
samstags von 13:00 – 17:00 Uhr geöffnet. Führungen
sind mit Anmeldung unter Tel.: 03763/509312 mög-
lich.

Tipps und Termine



STADT- UND KREISBIBLIOTHEK

Tel.: 03763/3728

E-Mail: skb@glauchau.de

Internet-Adresse: <https://glauchau.bibliotheca-open.de/>



KINDERBIBLIOTHEK

Tel.: 03763/3728

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Montag	14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 18:00 Uhr
Freitag	14:00 – 18:00 Uhr
Samstag	10:00 – 12:00 Uhr

Blutspende im Ratshof

Das Haema Blutspendezentrum bietet die Möglichkeit,
im Ratshof Glauchau, Markt 1, 2. Etage, Blut zu spen-
den. Im Juni besteht dazu Gelegenheit am Donners-
tag, den **21.06.2018**, von 14:00 – 19:00 Uhr. Die
Anmeldung erfolgt im Zimmer 2.11.

Weitere Informationen unter www.haema.de.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung:
stadt@glauchau.de



Wichtige Rufnummern für Glauchauer



NOTRUF

Polizei110
 Polizeirevier Glauchau und Bürgerpolizist, Scherbergplatz 703763/640
 Polizeidirektion Chemnitz0371/3870

Feuerwehr, Rettungsdienst112
 Krankentransport0375/19222

DRK
 Rettungswache Glauchau03763/600010
 Rettungsleitstelle Zwickau0375/19222

Havariedienste (diese sind kostenlos für die Anrufer)

Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH
 Störungsmeldungen Versorgungsgebiet Glauchau:
 Strom0800/05007-50
 Gas0800/05007-60
 Wärme0800/05007-40
 Beleuchtung0800/05007-40

Westfälische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH
 Weidendorf, An der Muldenaue 10
 Montag – Freitag in den Geschäftszeiten03763/78970
 Havarie und Bereitschaftsdienst0172/3578636
 (Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten
 Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an
 Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichti-
 gen.)

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung0171/9756698
Leitstelle Zwickau
 Verbindungsaufnahme zur Feuerwehr (Stadtbrandmeister und Gerätewart)
 außerhalb von Notsituationen Leitstelle Zwickau ...0375/44780 oder 0375/19222

**Bereitschaftsdienst der Stadtbau und
 Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau**0800/0500740
 (diese ist kostenlos für die Anrufer)

 **Regionaler Zweckverband,
 Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau
 Glauchau, Obere Muldenstraße 63,
 (Internet: www.rzv-glauchau.de)
 ganztägig rund um die Uhr**03763/405405

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 sowie am 1. Samstag im Monat von 10:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros und der Kasse

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 sowie am 1. Samstag im Monat von 10:00 – 12:00 Uhr

**Allgemeine Öffnungszeiten der
 Stadtverwaltung Glauchau im Rathaus**

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Anzeige

 **STEINMETZ JORRA**
 Kompetenz und Tradition seit 1957
 Info unter www.steinmetz-jorra.de
 Büro und Ausstellung: Glauchau · Lichtensteiner Str. 35 a · Tel. 03763 / 26 24
 Fax: 03763 / 1 84 99 · e-mail: info@steinmetz-jorra.de

Anzeige

Bestattungsdienste

KINZEL - NÜRNBERGER GmbH
Meerane - Glauchau - Waldenburg

Meerane durchgehend
 Chemnitzer Str. 21 dienstbereit
 ☎ (03764) 20 50

Glauchau Mo. - Fr.
 Nicolaistraße 6 08.00 - 18.00 Uhr
 ☎ (03763) 28 80

Waldenburg Mo. - Fr.
 Markt 22 09.00 - 12.00 Uhr und
 ☎ (037608) 1 65 52 13.00 - 16.00 Uhr



Als fachgeprüfter Bestattungsbetrieb mit über 50jähriger Erfahrung betreuen und beraten wir Sie fachgerecht und umfangreich in allen Bestattungsangelegenheiten.

Alle Anschlüsse sind rund um die Uhr besetzt.
www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de

BESTATTUNGEN

Im Trauerfall oder Bestattungsvorsorge
 beraten wir Sie auf Wunsch gern
 kostenlos und unverbindlich auch bei
 Ihnen zu Hause

TROGER

Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar
 Glauchau, Schloßstraße 26 (03763) 400 455

Bestattungen zu sehr vernünftigen Preisen.

Hilfe im Trauerfall seit 1990
 Abschied...
 ein Schritt,
 der uns
 alle betrifft!



08371 Glauchau Geschäftszeiten unserer Filiale
Lichtensteiner Straße 6 Mo. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr
Tel. 037 63 - 17 29 77 sowie nach Vereinbarung

Bestattungen Neidhardt – Inh. Jessica Neidhardt

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen.
 Auf Wunsch kommen wir zu einem kostenfreien Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

Feuerbestattung ab 797,30 Euro inkl. MwSt. möglich
Erdbestattung ab 934,15 Euro inkl. MwSt. möglich
 inklusive aller Bestattungsleistungen unseres Unternehmens
 und der Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge

TAG und NACHT – Tel. 037 63 - 17 29 77
www.bestattungen-neidhardt.de



Anzeige



Schwester
Anett Herrmann
Mobile Hauskrankenpflege

Hauptstraße 4 · 08371 Glauchau / OT Niederlungwitz
Tel.: 03763 52229 · Funk: 0177 7526458



Erik Wienold
Schlachthofstr. 66, 08371 Glauchau
Telefon: 03763 / 5112
Telefax: 03763 / 172290
E-Mail: info@dachdeckerfirma-wienold.de
Internet: www.dachdeckerfirma-wienold.de

DACHDECKERMEISTER



Kicken Sie mit uns ab sofort um Ihren **WM-Rabatt**

ab **11,11 %** auf alle Markengläser

Heidler
Perfektes Hören und Sehen

Antje Meyer
Dipl.-Ing. (FH) Augenoptik
Hörakustikmeister

Leipziger Str. 35 | Glauchau
www.heidler-optik.de | T. 03763 2334
P gegenüber am Schillerpark

Apothekennotdienst

Stadt-Apotheke,
Quergasse 3, Glauchau,
Tel.: 03763/15123,
von Freitag, 08.06.2018, 18:00 Uhr
bis Freitag, 15.06.2018, 18:00 Uhr

Schwan-Apotheke,
Poststraße 31, Meerane,
Tel.: 03764/2000,
von Freitag, 15.06.2018, 18:00 Uhr
bis Freitag, 22.06.2018, 18:00 Uhr

Agricola-Apotheke,
Chemnitzer Straße 6, Glauchau,
Tel.: 03763/77890,
von Freitag, 22.06.2018, 18:00 Uhr
bis Freitag, 29.06.2018, 18:00 Uhr

Ahorn-Apotheke,
Altenburger Straße 83, Waldenburg,
Tel.: 037608/28415,
von Freitag, 29.06.2018, 18:00 Uhr
bis Freitag, 06.07.2018, 18:00 Uhr ☐

**Museum und Kunstsammlung
Schloss Hinterglauchau**

Ständige Ausstellungen:

- Historische Interieurs des 16. – 19. Jahrhunderts
- Malerei und Plastik des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts (mit Exponaten der Paul-Geipel-Stiftung)
- Weberleben – zum Alltag im Schönburgischen
- Kabinetausstellung zur Stadt- und Schlossgeschichte
- Kabinetausstellung zu Leben und Werk Georgius Agricolae mit angeschlossener Mineralienausstellung
- Ausstellung „Sakrale Kunst“ in der Schlosskapelle

Das Museum Schloss Hinterglauchau zeigt
Dauerausstellung „Romantik bis Impressionismus“ -
Meisterwerke aus 100 Jahren

Öffnungszeiten:

montags	geschlossen
dienstags bis freitags	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
samstags, sonntags und Feiertage	14:00 – 17:00 Uhr

Tel. und Fax: 03763/2931

Anzeige



Platz für die ganze Familie

GLAUCHAUER
Wohnungsbaugenossenschaft
INGETRAGENE GENOSSENSCHAFT

6-Raumwohnung in der Sachsenallee
Am Sportpark 12, ca. 122 m²
4 Kinderzimmer, 2 Bäder, großzügige Diele, Abstellraum
Grundmiete: 550,-€ zzgl. Nebenkosten

Energieausweis: Verbrauchsausweis; Energiebedarf: 61 kWh/(m²);
Energieträger: Fernwärme, Baujahr: 1980

Glauchau | Agricolastraße 8
Telefon 03763 7780-0
EMail info@gwg-glauchau.de

Mo | Di | Mi 09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Do geschlossen
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

www.gwg-glauchau.de